



Platz 1 Zum besten Unternehmenssprecher 2025 wurde der Freistädter Markus Kiesenhofer (37) gekürt. Seite 12/ Foto: Oberauer/Ludwig Schedl



Eisig Einen regelrechten Boom erlebt das Eisbaden in diesem Winter. Tips sprach mit dem Mentaltrainer Roland Bauer, einem gebürtigen Liebenauer, über die Vorbereitung, positive gesundheitliche Aspekte und Risiken. Seite 2/ Foto: privat

Freistädter Duo bei Berufs-WM in China

Mit Simon Weiß aus Sandl und Marcel Ortner aus Lasberg vertreten zwei junge Fachkräfte aus dem Bezirk Freistadt Österreich bei den Berufsweltmeisterschaften 2026 WorldSkills in Shanghai (China). Das Duo, beide Jahrgang 2007, hatte im November 2025 bei den SkillsAustria den Vizestaatsmeistertitel in der Kategorie Landschaftsgärtner geholt. Seite 23

ab 695,-
KULTUR UND FÜRSTLICHER GLANZ: KREUZFAHRT MIT DER MS PRINZESSIN SISI
21.-25.03.2026
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Zipfer **TV**
Leser-Skitag 2026
SAMSTAG, 7. MÄRZ
HAUSER Kaibling
Jetzt buchen auf tips.at/winter oder direkt bei sabtours via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215 6873

HAUSER Kaibling
...die schönsten Pisten
NEU: Kinder bis 6 Jahre* fahren gratis Ski.
Schladming
amade
4-BERGE-SKI

EISBADEN

Bewusster Schritt aus der Komfortzone

WEITERSFELDEN/LIEBENAU.

„Bua, du wirst ja krank“, hat man Roland Bauer gewarnt, als er in den eiskalten Rubener Teich stieg. Doch der Kältereiz bewirkt genau das Gegenteil, ist der Mentaltrainer überzeugt: „Eisbaden ist eine wunderbare präventive Gesundheitsmaßnahme!“

von CLAUDIA GREINDL

Schon der Gedanke, in eiskaltem Wasser zu baden, zieht den meisten Menschen die Gänsehaut auf. Dabei trifft die weit verbreitete Meinung, fürs Eisbaden müsse man ein „harter Hund“ sein, keineswegs zu, meint Roland Bauer. „Genau das ist es nicht. Das kalte Wasser ist kein Feind, den man bekämpfen muss. Die Kälte macht dem Körper zwar Stress, dem begegnet man beim richtigen Eisbaden aber mit Entspannung, nicht mit Flucht“, erklärt der 32-jährige Liebenauer, der mit seiner Freundin Lena in Freistadt lebt.

Als naturverbundener Mensch, Mentaltrainer, Landschaftsfotograf sowie Wander- und Schneeschuhführer hatte Bauer 2020 zum ersten Mal an einem Eisbade-Workshop teilgenommen. „Damals habe ich die Wim-Hof-Methode kennengelernt“, erzählt er. Dazu gehören Atemübungen, Kälte und die bewusste Arbeit an der eigenen Einstellung. Effekte sollen unter anderem ein gestärktes Immunsystem, gesteigerte



Eisbaden ist für Roland Bauer wirksame Gesundheitsvorsorge. „Für die eigene Gesundheit sollte man etwas tun, wenn man noch gesund ist.“ Seine Partnerin Lena unterstützt ihn dabei, alle Kursteilnehmer im Blick zu behalten. Fotos (3): privat

Energie, bessere Konzentration, entzündungshemmende Wirkung und mehr mentale Stärke sein. „Natürlich ist der Aufenthalt im kalten Wasser eine Herausforderung. Mir hat es aber so gut getan, dass ich es mit kalten Duschen in meinen Alltag integriert und beschlossen habe, selbst Eisbade-Workshops zu veranstalten.“

Ein Bottich voller Eis

Zuerst füllte er im Sommer eine Tonne mit Eis, mittlerweile finden seine Kurse auch im Winter statt. „Eisbaden ist momentan ein richtiger Hype“, meint Roland Bauer im Tips-Gespräch nachdenklich. Der bewusste Schritt aus der Komfortzone hat viele Vorteile, ist aber auch mit Risiken verbunden, wenn man sich nicht gut darauf vorbereitet.

Die Dosis macht das Gift

„Die Dosis macht das Gift, das gilt auch für die Kälte“, betont der Mentaltrainer. „Eisbaden ist kein Wettbewerb, wer es am längsten im Wasser aushält. Ein kurzer Input ist ausreichend, um den Körper anzuregen.“ Schon vor dem Schritt ins kalte Wasser ist Bauer ganz wichtig, den Kursteilnehmern Sicherheit und Ruhe zu vermitteln. Besonders die Sicherheit

zählt, schließlich hat er auch bei einem seiner Brotjobs mit dem Verkauf von Sicherheitsprodukten zu tun. Wer etwa an unbehandeltem Bluthochdruck, Epilepsie oder akuten Infekten leidet, sollte nicht ins Eiswasser steigen. Auch für Schwangere ist es nicht zu empfehlen.

Die Entscheidung zur Teilnahme sollte freiwillig erfolgen. Bauer: „Zur Vorbereitung empfehle ich, eine Woche lang regelmäßig kalt zu duschen.“ Mindestens einen halben Tag sollten sich seine maximal acht volljährigen Kursteilnehmer für den Eisbade-Workshop Zeit nehmen. Zuerst geht es in der Theorie um das Verhalten im Wasser, um Atemübungen, um den reinigenden Effekt des Wassers im übertragenen Sinn und um die möglichen körperlichen Reaktionen wie Kreislaufprobleme

und Angst. „Angst zu haben ist normal, es schafft aber auch Potenzial“, meint Bauer.

Ins Wasser steigt dann jeder in seinem eigenen Tempo, nicht zu schnell, aber auch nicht stockend, für höchstens zwei Minuten. „Die Atmung beschleunigt sich, dem begegnet man mit Entspannung und versucht, ruhig weiter zu atmen.“ Normal ist es, Schmerzen durch die sich zusammenziehenden Blutgefäße zu empfinden. „Wem es leicht fällt, loszulassen, der schafft es auch, den Schmerz nicht nur negativ zu sehen. Er ist eben jetzt gerade da.“ Stichwort jetzt gerade: Jeder Eisbadende konzentriert sich völlig auf sich selbst und ist ganz im Hier und Jetzt.

Keine warme Dusche

Nach dem Bad folgen Aktivierungsübungen im Freien, „Man braucht keine warme Dusche und keine externe Quelle zum Aufwärmen.“ Was folgt, sind Glücksgefühle. „Die Leute sind stolz auf sich, das Vertrauen in den Körper wächst“, weiß Bauer aus Erfahrung. In den Alltag einbauen lassen sich Kälteanwendungen, die es schon seit der Antike gibt und die durch Sebastian Kneipp bekannt wurden, etwa mit kalten Duschen. „Auf mentaler Ebene lernt man im Optimalfall, sich von Stress nicht mitreißen zu lassen. Sich der Kälte auszusetzen, bedeutet ein Verlassen der eigenen Komfortzone, in der der Körper degeneriert. Das kann eine positive Spirale in Gang setzen.“ ■



Bei der Zwischenstromwiese in Weitersfelden werden die Kursteilnehmer in die kalte Aist steigen.



Extremsituation für den Körper: Eisbaden sollte man niemals alleine.

Der erste Termin für den Eisbade-Workshop mit Roland Bauer, veranstaltet vom Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Weitersfelden, war rasch ausgebucht. Ein Zusatztermin findet am Samstag, **21. Februar**, um 10 Uhr im Sitzungssaal Weitersfelden statt. **Anmeldung** bei Ingrid Brandstätter, 0664 5233727 oder 3550ingrid@gmail.com

WIRTSCHAFTSKAMMER

Unternehmer aus dem Bezirk geehrt

BEZIRK FREISTADT. Die Wirtschaftskammer Freistadt zeichnete verdiente Unternehmer aus dem Bezirk aus.

Die Wirtschaftsmedaille ging an Eva Haneder und Christian Gierer, Dank und Anerkennung zum 60er gab es für die Unternehmer Helmut Bodingbauer und Johann Aumeier. Der Spar-Markt Gerner ist seit Jahrzehnten ein wichtiger Nahversorger des Großraums Unterweißenbach.

Der Betrieb wird von Geschäftsführerin Eva Maria Haneder geleitet. 2017 wurden der Markt und die Tiefgarage einem kompletten Neubau unterzogen. Ganz bewusst haben sich Eva Maria und Manfred Haneder dazu entschieden, mit ihrem Spar-Markt dem Ortszentrum treu zu bleiben. Automobile-Gierer nahm vor 30 Jahren im Jahr 1995 seine Tätigkeit in Liebenau mit einem KFZ-Mechaniker und einem Lehrling auf. 1998 wurde der Be-

trieb durch einen Zubau erweitert. 2005 wurde der KFZ-Werkstättenbereich neu gebaut. 2012 wurde der Betrieb um eine Gebrauchtwagenhalle erweitert. Derzeit sind neun Mitarbeiter im Betrieb beschäftigt.

Dank und Anerkennung zum

Helmut Bodingbauer als Geschäftsführer der Firma BG Tech Metallbau sowie dem Tischler Johann Aumeier wurde für ihre jahrzehntelange Tätigkeit als

Unternehmer von den Vertretern der Wirtschaftskammer Dank und Anerkennung ausgesprochen. ■



Eva Maria Haneder erhielt Wirtschaftsmedaille.

Foto: WKO



Foto: Weihbold

Betrug bei Autokauf UNTERWEISSENBACH.

2.200 Euro Anzahlung für einen auf einer Verkaufsplattform angebotenen VW Bus leistete ein 53-Jähriger bei einem persönlichen Treffen mit dem Verkäufer. Dieser tauchte dann unter, ohne das Fahrzeug zu übergeben.

Einbruch bei Radhändler

FREISTADT. Rund 30 hochpreisige Fahrräder, überwiegend E-Bikes, stahlen Einbrecher aus der Lagerhalle eines Radhändlers. Die Täter waren über eine eingeschlagene Scheibe im Tor hineingelangt. Um die Räder auf ein weißes Pritschenfahrzeug verladen zu können, hatten sie den Schranken des Firmengeländes gewaltsam entfernt. Der Schaden beträgt 80.000 bis 100.000 Euro. Das Landeskriminalamt ermittelt.

Brand in Trafostation

HAGENBERG. Mehrere Stunden Stromausfall in der Veichter-Siedlung verursachte der Brand in einer Trafostation beim ABZ.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



WINTER
SALE

AB SOFORT

bis zu - 40%

SPORT
2000

ROTH

GALLNEUKIRCHEN

www.sport-roth.at

E-BIKE

Modelle 2026

eingetroffen!

PRO HOMINE

Neue Selbsthilfegruppe für Burnout und Depression in Pregarten

PREGARTEN. Eine neue begleitete Selbsthilfegruppe für Menschen mit Burnout und Depressionen sowie deren Angehörige startet am Mittwoch, 11. Februar im Pfarrheim.

Ziel der Gruppe ist es, einen geschützten Raum für Austausch, soziale Vernetzung und gegenseitige Unterstützung zu schaffen. „Burnout und Depressionen betreffen viele Menschen – oft still und im Verborgenen“, erklärt Karoline Hinterreither, Initiatorin und Leiterin der Selbsthilfegruppe des Vereins Pro Homine. Gemeinsam mit Michaela Götzl, Barbara Plattner-Huss und Michael Hinterreither wird sie die Treffen, die jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19 Uhr stattfinden, begleiten. Gefühle wie gedrückte Stimmung, Traurigkeit, Freudlosigkeit, Antriebslosigkeit, Schlafstörungen oder Einsamkeit können den Alltag massiv belasten. Auch Angehörige stehen dabei häufig vor großen emotionalen Herausforderungen. Die neue Selbsthilfegruppe möchte Betroffenen und



Die neue Selbsthilfegruppe startet am 11. Februar. Foto: pro homine

nahestehenden Personen Mut machen, diesen Weg nicht alleine gehen zu müssen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme an einzelnen Abenden ist jederzeit möglich. Pro Treffen wird ein Unkostenbeitrag von 8 Euro erhoben.

Verstanden werden

Die Gruppe wird ehrenamtlich organisiert und begleitet und basiert auf den Grundwerten Solidarität, Zuhören und gegenseitiger Unterstützung. Die Selbsthilfegruppe richtet sich an Menschen, die unter Burnout oder Depressionen leiden, sich emotional erschöpft fühlen, mit

Traurigkeit, Antriebsschwäche oder Schlafstörungen kämpfen, sich einsam fühlen oder als Angehörige Unterstützung und Austausch suchen. Die Teilnahme ersetzt keine medizinische oder therapeutische Behandlung, kann jedoch eine wertvolle Ergänzung sein und das Gefühl stärken, verstanden und nicht allein zu sein. „Jeder der will, darf dabei sein. Auch Jugendliche oder Personen mit depressiven Verstimmungen sind gerne willkommen“, sagt Hinterreither. „Gespräche wirken entlastend. Bei den Terminen wird zugehört, ohne dass es gleich einen gut gemeinten Ratschlag gibt. Die Teilnehmer sehen, dass sie nicht alleine sein, es anderen ähnlich geht und können von dem Erfahrungsaustausch profitieren.“

Verein Pro Homine

Depressionen und Burnout nehmen deutlich zu. Der ehrenamtliche Verein Pro Homine hat es sich zur Aufgabe gemacht, diesem gesellschaftlichen Problem entgegenzuwirken und bietet fachlich begleitete Selbsthilfe-

gruppen in Steyr, Linz, Wels und Vöcklabruck an – ab Februar nun auch in Pregarten. Gegründet wurde Pro Homine vor 20 Jahren von Lebens- und Sozialberater Ewald Kreuzer als Reaktion auf eine Häufung von Suiziden in einem Steyrer Stadtteil. „Zu uns kann jeder kommen, es gibt keinen Anmeldezwang und keine Anwesenheitspflicht. Wir wollen die Hemmschwelle möglichst niedrig halten“, betont Obfrau Birgit Kastner. Depressionen zählen gemeinsam mit Krebs- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu den weltweit am stärksten verbreiteten Krankheiten. In Österreich sind rund 730.000 Menschen betroffen. Im Jahr 2024 waren 11,4 Prozent aller Krankenstandstage auf psychische Erkrankungen zurückzuführen – obwohl sie nur 3,2 Prozent aller Krankenstände ausmachen. ■

Kontakt: Karoline Hinterreither, Tel. 0660/1180800, Mail: verein@pro-homine.at; **Infos:** www.pro-homine.at

MUSIKVEREIN SANDL

Neues Vorstands-Team gewählt

SANDL. Bei der Generalversammlung des Musikvereins wurde das Vorstands-Team neu gewählt. Michaela Riepl wurde zur Ehren-Kapellmeisterin ernannt.

Zu den Anwesenden gehörten neben den Mitgliedern des Musikvereins auch OÖBV-Bezirksobmann-Stellvertreterin Christine Maier sowie Vizebürgermeister Heimo Mihelcic. Die bisherigen Vorstandsmitglieder



Obmann Andreas Gruber, OÖBV-Bezirksobmann-Stv. Christine Maier, Michaela Riepl mit Ernennungsurkunde zur Ehren-Kapellmeisterin, Vizebürgermeister Mihelcic und Alt-Obmann Thomas Stütz

Foto: Musikverein Sandl/Johannes Mayr

legten ihre Funktionen nieder und die Neuwahl wurde durchgeführt. Kapellmeisterin Michaela Riepl, die nach 31 Jahren in Vorstandspositionen ihre Ämter niederlegte und aus dem Vorstand ausschied, wurde die Ehrennadel in Gold verliehen und einstimmig zur Ehren-Kapellmeisterin ernannt. Obmann Thomas Stütz übergab seine Funktion nach neun erfolgreichen Jahren an Andreas Gruber. Mehr dazu lesen: www.tips.at/n/711480 ■

Kochen
und Backen
am Herd
und Kaminofen

ÖFEN & HERDE HAUSMESSE

30. + 31.01.2026

täglich 09:00 - 17:00 Uhr



Die leckeren Kostproben werden Sie begeistern!

bei jedem auf der Messe gekauften Ofen

€ 50

Zubehör-
Gutschein

20%

Rabatt auf
Rauchrohre



gratis Lieferung
Bordsteinkante

hausteigenes Montageteam



GRINGER
HELLMONSÖDT

Anfahrt: Ofenstudio Gringer
Färberweg 4 | 4202 Hellmonsödt
07215 2257
www.gringer.at

FACHHOCHSCHULE

Hagenberger Medientechnik-Studium künftig auf Englisch

HAGENBERG. Die Türen zur internationalen Medienwelt sollen für Studierende und Absolventen des Bachelor-Studiengangs Medientechnik und -design am FH-Campus Hagenberg künftig noch weiter aufgehen. Ab dem Studienjahr 2026/27 wird das Studium vollständig auf Englisch geführt.

„Mit unserem Markenkern – der Verbindung aus IT-Kompetenz und kreativer Gestaltung – haben wir uns in den letzten knapp drei Jahrzehnten als Top-Ausbildungsstätte für die Kreativwirtschaft etabliert. Die Umstellung auf Englisch bereitet unsere Studierenden optimal auf internationale Praktika und Karrieren



Die Studiengangsleitung liegt bei FH-Prof. Andreas Stöckl. Foto: FH OÖ

vor“, sagt Studiengangsleiter Andreas Stöckl. Zudem eröffnet der Schritt die Möglichkeit, noch mehr internationalen Talenten einen Studienplatz zu bieten. Bereits im vergangenen Jahr hat MTD den Studienplan moderni-

siert – unter anderem mit neuen Inhalten rund um Künstliche Intelligenz (KI). Die stärkere Internationalisierung folgt damit als logischer nächster Entwicklungsschritt. Die Vorteile einer internationalen Ausrichtung für den österreichischen Standort beweist das weiterführende Masterstudium „Interactive Media“. Dieses wird seit 2011 auf Englisch angeboten und lockt eine Mischung aus lokalen und internationalen Studierenden an. „Etwa 60 Prozent der ausländischen Bewerber bleiben hier und arbeiten nach dem Studium für österreichische Unternehmen. Auf diese Erfolge und Erfahrungen soll das neue MTD-Studium aufbauen. Was viele nicht wis-

sen: Weltweit gibt es nur wenige Studienangebote in diesem Fachbereich und auf hohem Niveau, die an einer öffentlichen Hochschule angeboten werden – und in Sachen Studiengebühren auch leistbar sind“, betont der Studiengangsleiter. Hinzu kommt eine breite inhaltliche Ausrichtung, die von Web Development und Web-Design über Computer Games, Audiovisual Media sowie Design und UX bis hin Software Development und Creative AI reicht. Diese Kombination macht das Studium besonders vielseitig und anschlussfähig an unterschiedliche Berufsfelder der internationalen Medien- und IT-Branche. Mehr lesen: www.tips.at/n/707701 ■



Siegfried Lehner, Bgm. Christian Gratzl, Kerstine Käfer, Uwe Marschner, Martin Winkler und Sabine Schwandner Foto: MecGreenie Production OG

SPÖ Spende an die CliniClowns überreicht

BEZIRK FREISTADT. Bereits zum sechsten Mal rief die SPÖ zu ihrer Weihnachts-Spendenaktion auf. Jährlich werden Organisationen unterstützt, die Menschen in schwierigen Situationen begleiten. In den vergangenen Jahren wurden bereits mehr als 150.000 Euro für wohltätige Zwecke gesammelt. In diesem Jahr ging der Erlös an die CliniClowns Ober-

österreich. Im Bezirk beteiligen sich Freistadt, Kefermarkt, Rainbach, St. Leonhard, Schönaun, Unterweissenbach und Wartberg. Die CliniClowns haben bereits mehr als 150.000 kranken Kindern und Erwachsenen in Spitälern und Pflegeheimen unbeschwerte Momente ermöglicht. Anfang Jänner wurde der Scheck über 26.659,20 Euro überreicht. ■

NEBENGEBÄUDE BRANNT

Wohnhaus gerettet

UNTERWEISSENBACH. 50 Feuerwehrleute retteten am Freitag ein Wohnhaus in Mötlas vor einem im Nebengebäude ausgebrochenen Feuer.

Die Hausbesitzer, ein Ehepaar, bemerkten gegen 21 Uhr, dass die Internetverbindung im Haus nicht funktionierte. Der Schutzschalter zur Absicherung der Stromversorgung des abseits des Wohnhauses stehenden Nebengebäudes hatte ausgelöst. Kurz darauf nahm das Ehepaar auch einen starken Rauchgeruch wahr und bemerkte aus der Garage austretenden Rauch. Beim Öffnen der Türe schlugen dem Mann (45) bereits Flammen entgegen. Seine Frau verständigte umgehend über den Notruf die Feuerwehr. Das Nebengebäude stand innerhalb kürzester Zeit in Vollbrand. Das Feuer wurde von den



Beim Eintreffen der Feuerwehren stand das Gebäude im Vollbrand. Foto: Buchner

Feuerwehren Mötlas, Unterweissenbach und Hackstock mit etwa 50 Einsatzkräften bekämpft. Ein Übergreifen der Flammen auf das Wohngebäude konnte zum Glück verhindert werden. ■



STADLER &
allesumsbauen.at **KUDLER** GmbH



HAUSMESSE

**Stadler & Kudler
Ihr Partner für
Fenster & Türen
Sonnenschutz
Sektional-Rolltore**

Internorm-Aktion

- Günstiger Vorjahrespreis
- 4 % Inflations-Rabatt
- 3. Glas Gratis
- 5000 € Förderung

Von Beratung über Planung bis zur fachgerechten Montage begleiten wir Sie mit Qualität, Erfahrung und Handschlagqualität.

Für eine angenehme Atmosphäre ist gesorgt – beheizte Halle sowie Speis und Trank stehen bereit.

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich inspirieren.



**SA 7.2. | 9–17 Uhr
SO 8.2. | 9–15 Uhr**

**Weihteichstraße 2
4240 Freistadt**





Foto: Weibold

Brand in Selch

WEITERSFELDEN. Mit Feuerlöschern versuchten Vater und Sohn in Knauf vergeblich, einen Brand im hauseigenen Räucherschrank zu löschen. Die FF Weitersfelden wurde zu Hilfe gerufen. Der Schaden ist gering.

Nächtliche Autodiebe

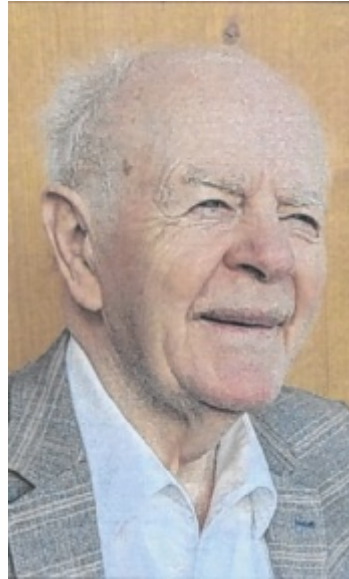
WARTBERG. Einen vor dem Haus des Besitzers (38) abgestellten Audi A4 Avant stahlen Unbekannte. Eine Geldbörse samt Bankkarten und Führerschein befanden sich im Auto. Teile davon fanden Gemeindearbeiter in einem Mülleimer wieder. Wie die Polizei eruierte, wurde der Audi im Wert von 25.000 Euro über Weigetschlag nach Tschechien gebracht.

EHRENBÜRGER

Josef Huber ist verstorben

ST. LEONHARD. Josef Huber, Volksschuldirektor in Ruhe, Ehrenbürger der Marktgemeinde St. Leonhard, Ehrenobmann des Musikvereins und langjähriger Organist und Chorleiter der Pfarre ist im 93. Lebensjahr friedlich eingeschlafen.

Josef Huber kam im Jahr 1956 als Junglehrer an die Volksschule St. Leonhard. Im Jahr 1960 übernahm er die Leitung des Kirchenchors St. Leonhard. In seiner 40-jährigen Mitgliedschaft zum Kirchenchor und seiner 37-jährigen Tätigkeit als Chorleiter und Organist der Kirchenorgel hat sich Huber besondere Verdienste um die Kirchen- und Chormusik erworben. Der unermüdliche Idealismus hat ihm in St. Leonhard sehr hohes An-



Josef Huber ist am 6. Jänner im 93.

Lebensjahr verstorben.

Foto: Huber

sehen eingebracht. Huber war von 1981 bis zu seiner Pensionierung 1993 Leiter der Volks-

schule. Weiter war er in seiner Freizeit in den Gremien der Turn- und Sportunion, des Musikvereins und der Pfarre tätig. Überdies war er Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Leonhard.

„Eine große Stimme singt nicht mehr“

Seine Ernennung zum Ehrenbürger der Marktgemeinde St. Leonhard erfolgte durch Beschluss des Gemeinderates am 25. März 1997. „Eine große Stimme singt nicht mehr! Wir nehmen Abschied von einem allseits geschätzten und beliebten Mitbürger. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten und gedenken seiner mit Anerkennung und Dankbarkeit, heißt es von der Marktgemeinde St. Leonhard. ■

DANKÜCHEN
My happy place.

MADE IN AUSTRIA

Sowas von Du.

Jetzt Termin buchen.



Achte auch auf unser beigelegtes Werbeprospekt.

INFOTAG

Fr., 6. Februar 2026
13–17 Uhr

oöG
Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege
Freistadt

oöG
Schule für
Sozialberufe
Freistadt



**JETZT
INFORMIEREN!**

Pflegekarriere
in Freistadt starten

#wirsindOÖG

www.oog.at/pflegeausbildung



BRAND IM ASYLQUARTIER

Drei Jahre Haft für Hausbesitzerin

SCHÖNAU/LINZ. Zweiter Verhandlungstag in Sachen Brandstiftung an einem Asylquartier in Oberndorf: Nach wenig mehr als drei Stunden im Prozess gegen eine 41-jährige Mühlviertlerin verkündete die Richterin das Urteil des Schöffensenats: drei Jahre Haft, eines davon unbedingt.

Wie berichtet, soll die 41-Jährige ihr eigenes Gasthaus in Schönau, in dem 16 Asylwerber und ein Freund der Familie untergebracht waren, in der Nacht von 9. auf den 10. September 2024 angezündet haben. Zur Ladung weiterer Zeugen war das Verfahren Anfang Oktober 2025 vertagt worden. Am zweiten Verhandlungstag standen vor allem die finanziellen Verhältnisse der Hausbesitzerin im Mittelpunkt.



Das Urteil ist nicht rechtskräftig. F: Greindl

Dass diese alles andere als rosig waren, bestätigte Franz Hackl, Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Mühlviertler Alm, in seiner Zeugenaussage. Da aber die fälligen Raten, wenn auch teils mit Verspätung, immer wieder getilgt wurden, sei der Kredit für den Kauf des Gasthauses nie fällig gestellt worden. Für die Staatsanwältin stand außer Zweifel, dass nur die Angeklagte das Feuer gelegt haben konnte, vor allem wegen der minutiösen Auswertung

der Handydaten und des Stromausfalls durch massive Hitzeeinwirkung in der Brandnacht.

Dass die 41-Jährige zu diesem Zeitpunkt am Tatort war, hatte sie von Anfang an zugegeben. „Es war aber nur eine Ausrede, dass Sie nach der Heizung sehen wollten“, so die Staatsanwältin. Das Land OÖ habe wegen gravierender Mängel im Asylquartier wie Mäusen und Schimmel angedroht, die Asylwerber anderweitig unterzubringen, die Einnahmen wären dadurch weggefallen. „Es waren 17 Leute im Haus, die es gerade noch heraus geschafft haben. Dass ich Ihnen nicht Mordvorsatz vorwerfe, liegt nur daran, weil eine Brandschutztüre zu war.“ Verteidiger Hartmut Gräf bemühte sich, den hohen sechsstelligen Schuldenstand als Motiv für eine Brandstiftung zu entkräf-

ten und bezeichnete das Asylquartier als „höchst profitabel“. Zudem seien zum Brandzeitpunkt 17 andere Personen „genauso weit weg vom Brandherd wie meine Mandantin“ gewesen. „Ich war es nicht“, bekannte sich die 41-Jährige abermals nicht schuldig.

Der Schöffensenat sah es nach halbstündiger Beratung als erwiesen an, dass die Mühlviertlerin den Brand gelegt hatte. Sie wurde wegen des Verbrechens der Brandstiftung zu drei Jahren Freiheitsstrafe, eines davon unbedingt, verurteilt. Außerdem muss die Frau der Gemeinde Schönau 42.000 Euro für den Feuerwehreinsatz zurückzahlen. Das Urteil ist nicht rechtskräftig, der Verteidiger meldete Nichtigkeitsbeschwerde und Berufung an. Mehr zum Prozess gibt es hier zu lesen: www.tips.at/n/711362 ■



ADVANCED PHOTOVOLTAICS

PV-Großspeicher

für Gewerbe, Industrie & Landwirtschaft

- Lastspitzenkappung (Peak-Shaving)
- Notstromversorgung / Inselbetrieb
- Optimierte Eigenstromnutzung
- Kapazität: 122 kWh, erweiterbar bis 3600 kWh
- Integrierter PV-Wechselrichter, 50 kW
- Klimaanlage & Feuerlöschanlage integriert
- Einfache Plug & Play Installation
- OVE R25 konform

€ 39.900 exkl. MwSt



PENDLERINITIATIVE

„Große Erleichterung“

MAUTHAUSEN/KÖNIGSWIESEN. Vergangene Woche bestätigte das Bundesverwaltungsgericht, dass die zweite Donaubrücke in Mauthausen unter Auflagen gebaut werden darf. Bei der ÖAAB-FCG Pendlerinitiative sorgt diese Neuigkeit für Freude.

„Für die Pendler und für die Wirtschaft ist diese Entscheidung eine große Erleichterung“, betont Franz Lumetsberger, Sprecher der ÖAAB-FCG Pendlerinitiative und Vizebürgermeister der Gemeinde Königswiesen. Aus Sicht der ÖAAB-FCG Pendlerinitiative handelt es sich bei der neuen Donaubrücke keineswegs um ein Prestigeprojekt, sondern um eine unverzichtbare Voraussetzung für Mobilität, wirtschaftliche Entwicklung und Lebensqualität in



Foto: Daniel Hinterramskogler

Franz Lumetsberger

der Region. „Tausende Arbeitnehmer sind täglich auf eine leistungsfähige Donauquerung angewiesen“, so Lumetsberger. Gleichzeitig weist die Pendlerinitiative auf den dringenden Bedarf effizienterer Genehmigungsverfahren hin: „Um auch künftig wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen wichtige Infrastrukturprojekte rascher Planungssicherheit erhalten.“ ■



Foto: Land OÖ / Charlotte Guggenberger

Auszeichnung Das Team des Kindergartens Grünbach nahm beim KlimaAcker-Abschlussevent in Linz die Auszeichnung als neue KlimaAcker-Bildungseinrichtung von Umwelt-Landesrat Stefan Kainerder (L.) entgegen. Der KlimaAcker ist ein Projekt des Klimabündnis Oberösterreich und des Landes OÖ, in dessen Rahmen Bildungseinrichtungen nachhaltige Schulgärten gestalten.

Die Kraft des ersten Eindrucks

Es gibt keine zweite Chance für den ersten Eindruck – und genau deshalb lohnt es sich, selbstsicher aufzutreten. Wer weiß, welche Farben, Schnitte und Proportionen den eigenen Typ unterstreichen, gewinnt nicht nur Stil, sondern vor allem Sicherheit. Dieses Wissen stärkt das Selbstbewusstsein und führt zur sogenannten Attitude, der inneren Haltung und dem Selbstverständnis, mit dem man auftritt und sich präsentiert.

Die Basis eines authentischen, wirkungsvollen Auftritts ist das Wissen um die Kraft der Farben. Farben sind mächtig: Sie lassen uns erstrahlen oder sie dimmen unser Licht. Eine professionelle Farbtypanalyse durch geschulte Farb-, Typ-, Stil- und Imageberater:innen bildet daher den ersten Schritt, um das eigene Potenzial sichtbar zu machen.

Doch Farbe ist nur der Anfang. Jede und jeder hat einen individuellen Stil. In der Stilanalyse unterstützen Berater:innen dabei, die bereits geliebte Stilrichtung zu erkennen, passende Elemente zu ergänzen und neue Möglichkeiten zu entdecken. So wird aus „einfach Kleidung tragen“ ein bewusstes, typgerechtes Styling mit positivem Effekt auf die Außenwirkung. Komplimente und ein gestärktes Selbstbewusstsein folgen meist ganz automatisch. Professionelle Beratung hilft zu-

dem, Körperproportionen und Figurtyp richtig einzuschätzen. Denn wer sich selbst, seine Farben und seine Statur kennt, wirkt in der Gesamterscheinung harmonischer – und genau das liebt unser Auge. Am Ende gilt: Nichts muss, alles kann. Doch wer weiß, was er tut, kann seine Wirkung gezielt steuern. Und eines ist sicher – wenn unser Blick an einer Person hängen bleibt, dann wird sie auch gehört.

Tipp von Fachgruppenobmann Michael Stinger:

Sie sind sich nicht sicher, welche Farben Ihre Ausstrahlung verstärken oder welche Schnitte und Muster Ihnen schmeicheln? Wenden Sie sich an professionelle OÖ Farb-, Typ-, Stil- und Imageberater:innen. Diese finden Sie unter www.wirfuersie-ooe.at. Anzeige



Fachgruppenobmann Michael Stinger
Foto: Cityfoto



PÜHRINGER
besser schlafen

**SCHLAF
BERATUNGS
WOCHE**

26. - 31. JÄNNER

Persönliche Fachberatung, Probeliegen in angenehmer Atmosphäre & Top-Angebote auf Bettsysteme, Matratzen und Bettzubehör

QR-CODE SCANNEN UND
TERMIN ONLINE BUCHEN

SCHLAFSTUDIO PÜHRINGER
4240 Freistadt, Leonfeldner Straße 35
07942.75950, ip@puehringer.at

puehringer.at

BENEFIZKONZERT

Big Band, big Spende: 5.400 Euro für Sozialmarkt

FREISTADT. Riesenerfolg für das Benefizkonzert „Best of Christmas“ im Salzhof Freistadt: Die Big Brass & Rhythm Band Freistadt unter Leitung von Markus Lindner überreichte 5.400 Spenden-Euro an den Sozialmarkt Arcade.

Am dritten Adventsonntag herrschte volles Haus beim Benefizkonzert „Best of Christmas“ im Salzhof. Das Publikum war begeistert vom beswingten und groovigen Programm. Die heimische Big Band engagiert sich gerne für Mitmenschen und unterstützt regelmäßig soziale Einrichtungen. Alle Musikerinnen und Musiker der Big Band sowie die drei Sängerinnen traten unent-



Spendenübergabe im Sozialmarkt Arcade

Foto: Lindner

geltlich auf, sogar die Tontechnik wurde kostenlos zur Verfügung gestellt. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule Freistadt, die die Getränke für die Pause sponserte, war es möglich, auch hier Kosten zu sparen. „Vom engagierten Helferteam bis zum Fotografen Erwin

Pils, alle waren ehrenamtlich mit dabei“, so Markus Lindner. Eine Riesenfreude war es daher für die Big Band Freistadt, 5.400 Euro an den Sozialmarkt Arcade übergeben zu dürfen. Der Markt unterstützt Menschen mit geringem Einkommen, die dort kostengünstig einkaufen können. ■

FREIES RADIO FREISTADT Krebshilfe OÖ informiert

FREISTADT. Den Weltkrebstag am Mittwoch, 4. Februar, nimmt das Freie Radio Freistadt (FRF) zum Anlass für ein Schwerpunktprogramm. Gestaltet werden die Sendungen von Maria Sauer, der Geschäftsführerin der Krebshilfe Oberösterreich. Krebs ist eine der häufigsten schweren Erkrankungen in Österreich. Aber Krebs ist kein Todesurteil mehr – immer mehr Patienten können geheilt werden oder leben mit einer chronischen Erkrankung ein fast normales Leben. Diese Sendereihe möchte einen Beitrag zur Aufklärung leisten. Sendezeiten: Fr., 30. Jänner, bis Mi., 4. Februar, täglich um 13 und 18 Uhr, live auf www.frff.at, im Online-Archiv: <https://cba.media/podcast/die-krebshilfe-ooe-informiert> ■



Miteinander.
Füreinander.
**Gemeinschaftsstiftung
Mühlviertel**

Förderaufruf #1

Die Gemeinschaftsstiftung Mühlviertel fördert in den Regionen Mühlviertler Alm und Mühlviertler Kernland kleinere gemeinwohlorientierte Projekte

Du hast eine Projektidee?

**Für Kinder, Jugendliche, Senior:innen
oder Menschen mit Beeinträchtigungen*

Komm zu unseren Info-Veranstaltungen

3. Feb., GH Mader / Lest

26. Feb., GH Karlinger / Königswiesen, jeweils 19.00 Uhr

... oder bewirb dich direkt auf

gemeinschaftsstiftung-muehlviertel.at

Dir fehlt was? *



AUSZEICHNUNG

Bester Pressesprecher

FREISTADT. Markus Kiesenhofer, der aus Freistadt kommende Pressechef des Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO), ist „Unternehmenssprecher des Jahres“ 2025 in Österreich.

Der 37-jährige Kommunikationsprofi wurde im Rahmen einer Preisverleihung an der Wirtschaftsuniversität Wien mit einer Trophäe ausgezeichnet. 451 Medienprofis bewerteten im Branchenmedium „Österreichs Journalist:in“ die Performance von Österreichs Pressesprechern. Kiesenhofer landete auf Platz eins. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Peter Kleemann (Flughafen Wien) und Peter Thier mit Gabi Zornig (ÖBB). Die Laudatio auf Kiesenhofer hielt der Chef des „Unternehmenssprechers des



Markus Kiesenhofer im Kreise der Familie. V.l.: Franz Kiesenhofer, Melitta Kiesenhofer, Markus Kiesenhofer und Andrea Imrek

Foto: Schedl/Oberauer

Jahres“ und WIFO-Direktor Gabriel Felbermayr. Felbermayr nannte dessen Berufung ans WIFO einen „Volltreffer“ und wies darauf hin, dass die Medienpräsenz unter Kiesenhofer verdreifacht wurde und das WIFO zur „Feuerwehr der Wirtschaftsredaktionen geworden ist“. Was wichtig sei, denn „Forschung, die die Öffentlichkeit nicht erreicht,

landet rasch in den Schubladen.“ Seit 2019 verantwortet Markus Kiesenhofer die Öffentlichkeitsarbeit des WIFO. Er war unter anderem auch Vorstandsmitglied des Kuratoriums für Journalistenausbildung. Das Branchenmedium „Österreichs Journalist:in“ kürte Kiesenhofer bereits 2023 zum Wissenschaftssprecher des Jahres. ■

OLINA KÜCHENERLEBNISTAGE

„Küchenerlebnistage“ bei den olina Küchenexperten

ÖÖ. olina lädt zur gemeinsamen Hausmesse in alle fünf olina Küchenstudios in Oberösterreich. Unter dem Motto „Mehr Küche erleben“ finden am Freitag, 30. und Samstag, 31. Jänner die olina KÜCHENERLEBNISTAGE statt.

Interessierte können sich an diesen Tagen über die aktuellen Küchentrends 2026, sowie über die neuesten Küchengeräteserien namhafter Hersteller in den olina Studios vor Ort informieren.

Mit viel Erfahrung im Küchen- und Raumdesign stehen die olina Planungsexperten an diesen beiden Tagen für individuelle Fragen zur Verfügung und bieten darüber hinaus weit mehr als nur Küchen. Egal ob ein Neu-, An-, Zu- oder Ausbauprojekt, olina gestaltet maßge-



olina lädt zur Hausmesse.

schneiderte Gesamtraumkonzepte, in denen Funktionalität und Ästhetik perfekt miteinander harmonisieren und die Persönlichkeit der Kunden widerspiegeln. So verschmelzen in den olina Manufakturen handwerkliche Perfektion, Kreativität und Tradition zu zeitlosen Möbelunikaten für Küche, Wohnbereich, Schlafzimmer und Bad, welche Kunden jahrelang begeistern. Vorbeischaun lohnt sich auf alle Fälle: Neben Live-Koch-

vorführungen auf den aktuellsten Geräteserien renommierter Hersteller wie Bora und Siemens gibt es auch Live-Vorführungen von Wasserspendersystemen von BLANCO und QUOOKER. ■ Anzeige

olina KÜCHENERLEBNISTAGE

30. und 31. Jänner, (Fr.: 14–19 Uhr, Sa.: 10–16 Uhr) in folgenden Studios:

- olina Studio Grieskirchen, Sonnenfeldstraße 1, 4710 Grieskirchen
- olina Studio Leonding, Haidfeldstraße 24, 4060 Leonding
- olina Studio Linz, Freistädter Straße 400, 4040 Linz
- olina Studio Mauthausen, Kaplanstraße 1, 4310 Mauthausen
- olina Studio Wels, Oberfeldstraße 60, 4600 Wels

www.olina.com

Aus BBRZ Gruppe wird „Expertis“

ÖÖ. Der Unternehmensverbund der bisherigen BBRZ Gruppe tritt künftig unter einer neuen Dachmarke auf: Expertis. Mit neuem Namen und modernem Auftreten will die Gruppe für berufliche Bildung, Rehabilitation und Integration am Arbeitsmarkt ihre Rolle als zentrale Partnerin von Wirtschaft und öffentlicher Hand weiter stärken.



Foto: Expertis/Amma Avdic

Alle Inhalte zum Thema



„Sprachkompass“ für ausländische Pflegekräfte

ÖÖ. Oberösterreich setzt im Pflegebereich auch auf internationale Fachkräfte. Seit 2021 wurden 263 Pflegekräfte von den Philippinen angeworben und integriert. Speziell für die Sozialhilfeverbände wurde nun der „Sprachkompass Pflege“ entwickelt. Das berufs begleitende digitale Modell, bundesweit einzigartig und begleitet von Trainern und Mentoren in Pflegeheimen, hat das Ziel, den Sprung von schon mitgebrachten B1-Sprachkenntnissen schneller auf nötiges Niveau B2 zu schaffen.

Alle Inhalte zum Thema



Verkehrssicherheit

ÖÖ. Die Verkehrssicherheitsbilanz 2025 zeigt für Oberösterreich einen stabilen Kurs. 74 tödliche Verkehrsunfälle mussten verzeichnet werden. Die Zahl liegt unter dem Fünf-Jahresschnitt, dennoch: „Jeder Verkehrstote ist einer zu viel“, verweist Verkehrs-Landesrat Günther Steinkellner (FPÖ) auf die Notwendigkeit von Prävention. Kinder und ältere Menschen stehen bei den Präventionsangeboten im Mittelpunkt.

Alle Inhalte zum Thema



SCHNELLES INTERNET

BBOÖ überreicht Preise aus dem Glasfaser-Gewinnspiel

ÖÖ. Die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH hat gemeinsam mit Tips ein Gewinnspiel durchgeführt, das von Juli bis Ende Dezember 2025 stattfand. Mittlerweile wurden die Gewinne an die Teilnehmer ausgehändigt.

Als führende Anbieterin von Glasfaser-Infrastruktur in Oberösterreich stellt die BBOÖ in vielen Gemeinden eine ultraschnelle Internetversorgung sicher und trägt damit maßgeblich zur digitalen Weiterentwicklung des Bundeslandes bei. Alle, die im Zeitraum von Juli bis Ende Dezember 2025 einen Glasfaser-Anschluss bei der BBOÖ bestellt und dabei den Vertriebscode „TIPS“ genutzt haben, waren automatisch im Lostopf. Vergeben wurden ein iPhone 16 sowie drei Eurothermen-Gutscheine im Wert von jeweils



Bei der Übergabe v.l.: Martin Wachutka (technischer Geschäftsführer BBOÖ), Leonie Mair (Gewinnerin), Thomas Matthey (kaufmännischer Geschäftsführer BBOÖ) Foto: BBOÖ

100 Euro. Die Gewinner wurden vor Kurzem ausgelost und mit ihren Preisen überrascht. Bei der Übergabe des iPhone 16, das Leonie Mair für ihren Vater, Michael Almhofer aus Laakirchen, entgegennahm, betonten die BBOÖ-Geschäftsführer Thomas Matthey und Martin Wachutka: „Wir freuen uns mit den Gewinnern und sind dankbar für ihr Vertrauen in unsere Glasfaser-

Infrastruktur. Wir wünschen ihnen viel Freude mit ihren Preisen und vor allem mit ihrer Glasfaser-Anbindung – denn sie eröffnet ein völlig neues Online-Erlebnis: schnell, stabil und ohne die kleinsten Unterbrechungen.“ Anzeige

Glasfaser-Verfügbarkeit auf **bbooe.at** prüfen und den Anschluss direkt bestellen

ERNÄHRUNG

22 Gesunde Küchen

BEZIRK FREISTADT. Seit mehr als 25 Jahren gibt es in Oberösterreich das Projekt „Gesunde Küche“. Kürzlich hat Gesundheitslandesrätin Christine Haberlander elf neue Betriebe mit der Auszeichnung „Gesunde Küche“ geehrt.

Insgesamt gibt es rund 390 Gesunde-Küche-Betriebe in Oberösterreich, davon 22 im Bezirk Freistadt. Die engagierten Köche der Gesunden Küchen stellen nicht nur ausgewogene Speisepläne zusammen, sondern ermöglichen auch genussvolle Ess- und Geschmackserlebnisse. Durch die gezielte Zusammenstellung und Zubereitung der Speisen wird Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein aktiver Beitrag zu einem bewussten Lebensstil ermöglicht. ■

CAFÉ-KONDITOREI-BÄCKEREI

Palero verwöhnt Besucher am Ortsplatz

SCHÖNAU. Mit der Café-Konditorei-Bäckerei Palero bereichert ab Sonntag, 8. Februar, ein neues Genusserlebnis den neu gestalteten Ortsplatz von Schönau.

Das modern und hochwertig eingerichtete Lokal bietet 38 Sitzplätze und lädt in angenehmer Atmosphäre zum Verweilen und Genießen ein. Die Wurzeln des Hauses reichen weit zurück: Die Bäckerei Brandstetter wurde bereits 1929 in Schönau gegründet und wird heute von Johannes Brandstetter in dritter Generation geführt.

Der Name Palero steht zugleich für Zukunft und Familie – er setzt sich aus den Vornamen der nächsten Generation zusammen: PAul, LEa und dem Neffen ROland. Gemeinsam mit einem engagierten Team aus sechs Servicekräften, vier Bäckern und zwei Konditorinnen



Johannes Brandstetter und Tochter Lena freuen sich auf den Palero-Start. Foto: privat

wird nun ein neues Kapitel in der langen Firmengeschichte aufgeschlagen.

Die Zeit ist reif für ein hochwertiges, handwerklich gefertigtes Angebot an frischen Back- und

Konditoreiwaren. Besonderer Wert wird dabei auf Qualität und Genuss gelegt – vom täglich frisch gebackenen Brot über Feinbackwaren, Mehlspeisen, pikante Brötchen, Snacks und kleine,

feine Speisen bis hin zu saisonalen Spezialitäten. Abgerundet wird das Angebot durch einen aromatisch-cremigen Kaffee, zubereitet mit einer hochwertigen Barista-Maschine, der auch anspruchsvolle Kaffee Liebhaber überzeugt – auch als „Coffee to go“.

Das Palero ist täglich, auch an Wochenenden, von 7.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Donnerstag ist Ruhetag. Für Platzreservierungen wird um telefonische Voranmeldung unter 07261 7373 gebeten. Das Team der Café-Konditorei-Bäckerei Palero freut sich darauf, Gäste und Kunden willkommen zu heißen. Anzeige

Café-Konditorei-Bäckerei Palero auf dem neuen Schönauer Ortsplatz Platzreservierungen unter Tel.: 07261 7373 i



Ortsbauern-Obmann Andreas Friesenecker, Ortsbäuerin Karin Koller, Neuer Obmann Erwin Gruber, Obmann a.D. Stefan Wagner (v.l.)

Foto: ÖÖVP Rainbach

BAUERNBUND

Neuer Obmann

RAINBACH. Der Bauernbund Rainbach im Mühlkreis hielt seine Ortsgruppenversammlung mit Neuwahlen ab. Zahlreiche Mitglieder nahmen an der gut besuchten Veranstaltung teil. In den Berichten wurde ein Überblick über die Aktivitäten der vergangenen Funktionsperiode gegeben. Im Mittelpunkt standen die Neuwahlen, bei denen Erwin Gruber zum neuen Obmann gewählt wurde. Er folgt auf Stefan

Wagner, der die Ortsgruppe zwölf Jahre lang engagiert geführt hatte und für seinen Einsatz gewürdigt wurde. Bezirksobmann und Bürgermeister Martin Moser informierte anschließend über Aktuelles aus dem Bauernbund und der Agrarpolitik. Eine offene Diskussion bot Raum für Fragen und Anliegen der Mitglieder. Den Abschluss bildete ein gemüthlicher Ausklang. ■

2025

Jahresbilanz des AMS

BEZIRK FREISTADT. Die Konjunkturlaute hat den Arbeitsmarkt im Bezirk im Jahr 2025 deutlich geprägt. Steigende Arbeitslosenzahlen, weniger offene Stellen und zunehmende Herausforderungen für Betriebe und Arbeitssuchende stehen dabei einer hohen Dynamik und erfolgreichen Arbeitsaufnahmen gegenüber.

2025 war ein von der Konjunkturlaute geprägtes Jahr für den Arbeitsmarkt im Bezirk Freistadt. Im Jahresdurchschnitt waren 982 Personen arbeitslos vorgemerkt, während den Arbeitsuchenden 426 offene Stellen gegenüberstanden. Die Arbeitslosenquote stieg im Vergleich zu 2024 um 0,3 Prozentpunkte auf 3,2 Prozent, gleichzeitig sank die Zahl der offenen Stellen um 15 Prozent. Trotz steigender Arbeits-

losigkeit bleibt die Personalsuche für viele Betriebe schwierig, da zahlreiche vorgemerkte Personen gesundheitliche Einschränkungen haben. Dennoch zeigt sich eine hohe Dynamik am Arbeitsmarkt: 2.395 Personen aus dem Bezirk fanden 2025 wieder eine Beschäftigung. Darunter waren auch 308 Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, 115 Wiedereinsteigerinnen und 283 Personen über 55 Jahre. Im Jahr 2025 beauftragen die Unternehmen im Bezirk das AMS mit der Besetzung von 1.894 Stellen und 284 Lehrstellen. Die Jugendarbeitslosigkeit stieg um knapp 15 Prozent, ebenso nahm die Langzeitarbeitslosigkeit deutlich zu. 810 Personen nahmen an Schulungen teil. Für 2026 rechnet das AMS mit stabilen Arbeitslosenzahlen und Arbeitskräftemangel. ■

Pflasterer Profi CELEPCI



...der Profi pflastert Qualität am Bau!

- Pflasterarbeiten
- Asphaltierung
- Gartenarbeiten
- Baggerungen
- Sanierungen
- Reinigung/ Imprägnierung
- Persönliche Beratung
- Angebot und Skizze kostenlos



Pflasterer Profi Celepci GmbH & Co KG

🏠 Lasbergerstraße 10, 4240 Freistadt

☎ fon.: +43 664 99 54 8 54

🌐 www.celepci.at

📠 fax.: +43 7942 / 752 90-90

✉ info@celepci.at

EIZELLEN AUF VORRAT

Wie Frauen für Fruchtbarkeit vorsorgen können

WELS. Die Eizellqualität einer Frau nimmt mit zunehmendem Alter ab. Am höchsten ist die Chance auf eine Schwangerschaft bis zum 30. Lebensjahr.

Mit 30 Jahren sinkt die Fruchtbarkeit bereits, ab circa 35 Jahren kommt es zu einem stärkeren Rückgang – die Anzahl und vor allem auch die Qualität der verfügbaren Eizellen nimmt rasch ab. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Eizellen genetisch nicht mehr in Ordnung sind, steigt.

„Social Egg Freezing“

Durch eine geplante Änderung des Fortpflanzungsmedizingesetzes dürfen Frauen in Österreich ab 1.4.2027 auf eigenen Wunsch ihre Eizellen in jüngeren Jahren vorsorglich einfrieren lassen („Social Freezing“). Damit kann die Chance auf eine spätere Schwangerschaft erhöht werden. Sinnvoll ist dies für all jene Frauen, die ihre Familienplanung zur Zeit ihrer höchsten Fruchtbarkeit noch nicht umsetzen können oder wollen, beispielsweise, weil noch kein geeigneter Partner gefunden wurde oder die berufliche/finanzielle Situation einer Kinderplanung noch im Weg steht.



Mag. Christine Stieger vom IVY Zentrum für Kinderwunsch

Foto: Catharina Füreder

„Medical Freezing“

Auch jetzt ist das Einfrieren von Eizellen und Samenzellen in Österreich bereits erlaubt, allerdings nur bei Vorliegen eines medizinischen Grundes, der eine ernste Gefahr für eine spätere Schwangerschaft auf natürlichem Wege bedeutet. In diesem Fall spricht man vom „Medical Freezing“.

Das zukünftig erlaubte „Social Freezing“ bietet einerseits Chancen, birgt aber auch das Risiko, dass Paare ihren Kinderwunsch

auf Grundlage einer falsch verstandenen Sicherheit zu lange aufschieben.

Im IVY Zentrum für Kinderwunsch in Wels legt man daher großen Wert darauf, im Vorfeld auch umfassend über die medizinischen und technischen Grenzen der Eizellvorsorge zu beraten. ■

Anzeige

Weitere Informationen, Anmeldung und kostenlose Infoabende:
www.ivy-kinderwunsch.at

Mag. Christine Stieger vom IVY Zentrum für Kinderwunsch:

Die Eizellvorsorge bietet keine 100 Prozent Garantie für eine spätere Schwangerschaft und darf daher keinesfalls als „Fruchtbarkeitsversicherung“ missverstanden werden. Natürlich ist es vorteilhaft, wenn wir bei einer eventuell notwendigen Kinderwunschbehandlung im höheren Alter auf Eizellen aus jüngeren Jahren zurückgreifen können.

Die Chancen einer gesunden Schwangerschaft und Geburt hängen aber u. a. auch davon ab

- wie viele Eizellen kryokonserviert wurden (je mehr, desto besser)
- wie alt die Frau zum Zeitpunkt der Eizellentnahme war (je jünger, desto besser)
- wie alt die Frau zum Zeitpunkt der gewünschten Schwangerschaft ist
- wie gut die Spermienqualität zum Zeitpunkt des Kinderwunsches ist

Wichtig ist daher, dass Frauen und Paare den für sie persönlich richtigen Zeitpunkt für eine Schwangerschaft bzw. eine eventuelle Eizellvorsorge auf gut informierter Basis treffen. In einem persönlichen Erstgespräch im IVY Zentrum für Kinderwunsch erfolgt daher eine umfangreiche Beratung und Erstuntersuchung, um Interessenten eine wohl überlegte Entscheidung zu ermöglichen.

Erstgespräch vereinbaren
07242 / 90 90 90-410



Zentrum für Kinderwunsch







Unerfüllter Kinderwunsch?

Kostenlose Infoabende
online und vor Ort



Termine & Anmeldung



www.ivy-kinderwunsch.at

im **Kompetenzcenter St. Stephan**
Wels, Salzburger Straße 65



Jungunternehmerfrühstück 30 Jungunternehmer aus unterschiedlichen Branchen nutzten das erste Jungunternehmerfrühstück der Stadtgemeinde Pregarten im neu eröffneten Stadtcafé zum Austausch. „Fast die Hälfte der mehr als 60 Neugründungen der vergangenen drei Jahre ist unserer Einladung gefolgt“, sagt Bürgermeister Fritz Robeischl.

Foto: Matthias Zwittag

WKOÖ

Neuanfang mit Cover-Up-Tattoos

OÖ. Tattoos haben viele Bedeutungen: Erinnerung, Ausdruck der Persönlichkeit oder Zeichen eines Neuanfangs. Besonders Cover-up-Tattoos für Narben stehen oft für Abschluss und Neubeginn.

Narben entstehen durch Unfälle, Krankheiten oder Selbstverletzungen und sind meist mit belastenden Erlebnissen verbunden. Ein Tattoo kann helfen, sie optisch in den Hintergrund zu rücken und das Selbstbewusstsein zu stärken. Wichtig ist, dass Narben vor dem Tätowieren vollständig verheilt sind – der Heilungsprozess kann je nach Person Wochen bis Jahre dauern. Zur optimalen Vorbereitung empfehlen die Experten regelmäßige Pflege der betroffenen Hautstellen. Erfahrene Tätowierer wissen, wie Narben in ein Cover-up-Tattoo integriert werden können. Ob großflächig oder filigran – erlaubt ist, was persönlich gefällt und Kraft gibt. Da jede Narbe individuell ist, beraten die oö. Fachinstitute umfassend und persönlich.



Foto: cityfoto

Landessinnungsmeisterin Danner-Parzer

und Farbqualität gespart, was Entzündungen oder allergische Reaktionen verursachen kann. Professionelle Tätowierer informieren transparent über verwendete Farben und Inhaltsstoffe. Auch in puncto Hygiene müssen die Tattoo-Studios der oö. Fachinstitute einmal im Jahr einen verpflichtenden Unbedenklichkeitsnachweis durchführen lassen und das Hygienezertifikat bei der zuständigen Behörde vorweisen. Bei einem Tattoo in einem oö. Fachinstitut ist der Traum des verewigten Statements gesundheitlich unbedenklich! Für Fragen und individuelle Beratung stehen die Expertinnen und Experten der OÖ Fachinstitute gerne zur Verfügung. ■

Anzeige

Finger weg von Billiganbietern

Gleichzeitig wird vor billigen Tattoos aus nicht geprüften Betrieben gewarnt. Oft wird dort an Hygiene



TIERHEIMKAMPAGNE

Mitmannsgruber als Testimonial

LIEBENAU. Der Liebenauer Kabarettist Benedikt Mitmannsgruber ist Testimonial für die Tierheimkampagne „Tiere, die ins Leben passen“.

Mit der Kampagne bündelt das Land Oberösterreich gemeinsam mit den oberösterreichischen Tierheimen die Kräfte, um die Adoption aus Tierheimen zu stärken, Bewusstsein für verantwortungsvolle Tieranschaffung zu schaffen und das Tierschutzportal als zentrale Anlaufstelle sichtbar zu machen. Über das Tierschutzportal tierschutzportal.ooe.gv.at, das eine wesentliche Informationsquelle zu den rund 1.500 Tieren ist, die auf ein neues Zuhause warten, werden sowohl Fundtiere als auch Ver-

mittlungstiere aus oberösterreichischen Tierheimen zentral dargestellt. Damit werden Suche und Rückführung von Tieren erleichtert – und Vermittlungen besser unterstützt. Mitmannsgruber wird in diversen Videos zu sehen sein, in denen er die Kernbotschaften der Kampagne auf seine witzige Art und Weise rüberbringt. Die Videos werden online auf Youtube und in den sozialen Medien zu sehen sein. „Mit der Kampagne werden wir durch Stärkung des Tierschutzportals als zentrale Anlaufstelle für Tiersuchende und der Aufklärung über die Nachteile des Online-Handels die Vermittlungsquote erhöhen“, zeigt sich Tierschutz-Landesrat Martin Winkler zuversichtlich. ■

FH OBERÖSTERREICH

Direkt in ein höheres Semester einsteigen

HAGENBERG/WELS. HTL-Ab solventen mit facheinschlägigen Vorkenntnissen haben bei ausgewählten Studiengängen die Chance, direkt in ein höheres Semester einzusteigen.

Bei mehreren Bachelor-Studiengängen der FH Oberösterreich ist für Personen mit passender HTL-Vorbildung ein Einstieg ins zweite Semester (Sommersemester mit Studienbeginn im März) möglich, in Einzelfällen auch ins dritte Semester (Wintersemester). Über die Anrechnung relevanter Vorkenntnisse entscheidet die jeweilige Studiengangsleitung.



Noch bis 13.2. bewerben!

Foto: FH OÖ

stieg ins höhere Semester ermöglichen. Nach dem Abschluss eröffnen sich vielfältige Karriere- und Führungsmöglichkeiten. Hohe Praxisorientierung und die Mitarbeit an laufenden Forschungsprojekten gewährleisten eine topaktuelle Ausbildung, die regelmäßig in unabhängigen Rankings bestätigt wird.

Jetzt bewerben

Die Bewerbung für einen Einstieg in ein höheres Semester sollte bis spätestens 13.2. eingereicht werden. ■

Anzeige

16 Studienangebote

Derzeit stehen an den Standorten Hagenberg und Wels insgesamt 16 Studiengänge offen, die einen Ein-

AUSTAUSCH

Haberlander-Besuch im Klinikum

FREISTADT. Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander besuchte das Klinikum Freistadt, um sich persönlich mit Mitarbeitern aller Berufsgruppen auszutauschen.

Ziel des Besuchs war es, einen umfassenden Einblick in den Arbeitsalltag zu gewinnen und aktuelle Anliegen direkt vor Ort aufzunehmen. Die Gesundheitslandesrätin besuchte zahlreiche Bereiche des Hauses, darunter

den OP, die Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP), die Intensivstation, die Station für Orthopädie und Traumatologie sowie die Verwaltung. Zur Sprache kamen nicht nur neue Projekte oder Behandlungsmethoden, sondern auch wichtige Anliegen der Ärzteschaft, etwa in Zusammenhang mit der schwierigen Besetzung offener Stellen.

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der Mitarbeiter am Klini-

kum stetig gestiegen und liegt derzeit bei 674 Beschäftigten. Parallel dazu verzeichnet das Haus durch die verstärkte Förderung familienfreundlicher Arbeitszeitmodelle einen deutlichen Anstieg der Teilzeitquote: Mit 432 Teilzeitbeschäftigten liegt diese derzeit bei 64 Prozent. Die Bauarbeiten für den neuen Gebäudeteil, der zukünftig unter anderem ein MRT-Gerät, die neue Intensivstation sowie Operationssäle und einen ta-

gesklinischen Bereich beherbergen wird, laufen nach Plan. ■



Christine Haberlander (M.) besuchte das Klinikum Freistadt.

Foto: OÖG

Kirschblütenfest Vignola mit Blumenwagen-Parade

9. April – 13. April 2026 p.P. ab € 639,-

TAGESFAHRTEN

Ostermarkt Schloss Rosenberg und Stift Göttweig, 21. März 2026	p.P. € 49,-
Tag des Mostes (inkl. Mittagsbuffet), 19. April 2026	p.P. € 69,-
Aromareise zum Muttertag, 11. Mai 2026	p.P. € 69,-
Wanderabenteuer am Loser, 17. Juli 2026	p.P. € 99,-

KABARETT, KONZERTE, MUSICALS UND OPERNREISEN

Kabarett Simpl – Märchen ohne Ende, 10. April 2026	p.P. ab € 114,-
Passionsspiele Steinbruch St. Margarethen, 06. Juni 2026	p.P. ab € 119,-
Musical „Die Schöne und das Biest“ – Raimund Theater	
6. Dezember 2026 p.P. ab € 159,-	3. Jänner 2027 p.P. ab € 169,-
28. März 2027 p.P. ab € 179,-	9. Mai 2027 p.P. ab € 159,-

SHUTTLE-BUSSE (Ernst-Happel-Stadion)

Linkin Park, 9. Juni 2026	p.P. € 59,-
Böhse Onkelz, 20. Juni 2026	p.P. € 59,-
Foo Fighters – Wien, 3. Juli 2026	p.P. € 59,-
Helene Fischer, 11. Juli 2026	p.P. € 59,-
Die Toten Hosen, 12. September 2026	p.P. € 59,-

SHUTTLE-BUSSE (Events)

Roland Kaiser – Summer Opening in Schlading, 5. Juni 2026	p.P. € 64,-
Formel 1 Grand Prix in Spielberg, 28. Juni 2026	p.P. € 74,-
Foo Fighters – München, 17. Juni 2026	p.P. € 69,-

SHUTTLE-BUSSE (Burg Clam)

Lenny Kravitz, 20. Juni 2026	Nick Cave & The Bad Seeds, 21. Juni 2026
Electric Callboy, 26. Juni 2026	Unheilig, 27. Juni 2026
One Republic, 28. Juni 2026	Clam Rock, 03. Juli 2026
Fäaschtbänkler – Zusatzshow, 10. Juli 2026	Fäaschtbänkler, 11. Juli 2026
Tream, 23. Juli 2026	Seiler und Speer, 24. Juli 2026
Seiler und Speer – Zusatzshow, 26. Juli 2026	p.P. jeweils € 29,-

SKI UND WINTER

Nachtrodeln Hochwurzen, 20. u. 27. Feb. 2026	p.P. € 89,-
Tagesskifahrten Hauser Kaibling, 7. Feb. 2026, 7. März 2026	p.P. € 119,-



THERMEN UND BADEFAHRTEN

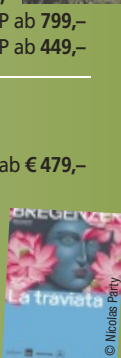
Tagesfahrten Geinberg, 3. Februar, 10. März, 14. April 2026	p.P. nur € 64,-
Tagesfahrt Europatherme Bad Füssing, 5. März 2026	p.P. nur € 64,-
Thermenreise Bük, 15. bis 19. März 2026	p.P. ab € 489,-
Thermenreise Moravske, 12. bis 16. April 2026	p.P. ab € 429,-
Sommer an der slowenischen Riviera, 20. bis 27. Juli 2026	p.P. ab € 989,-
Thermenreise Bük, 18. bis 22. Oktober 2026	p.P. ab € 489,-

RADREISEN

Thermenradeln Moravske, 26. – 30. April 2026	p.P. ab € 560,-
Radreise Potsdam und Brandenburg, 17. – 23. Mai 2026	p.P. ab € 890,-
Radreise Wilder Kaiser (3 Tage), 31. Mai – 2. Juni 2026	p.P. ab € 390,-
Radreise westliche Ostsee, 12. – 19. Juli 2026	p.P. ab € 1290,-
Radreise Nordfriesland, 19. – 26. August 2026	p.P. ab € 1440,-
Radreise Wien, 2. – 4. September 2026	p.P. ab € 399,-
Radreise fränkisches Weinland, 20. – 24. September 2026	p.P. ab € 799,-
Radreise Oberes Murtal und St. Lambrecht, 8. – 10. Okt. 2026	p.P. ab € 449,-

STÄDTEREISEN / MEHRTAGESREISEN

Bierreise Bamberg - Braukunst und Fachwerke im Herzen Frankens, 4. bis 7. Mai 2026	p.P. ab € 479,-
2-Tage Backen mit Christina, 12. bis 13. Mai 2026	p.P. ab € 199,-
2-Tage Seefestspiele in Mörbisch, 23. – 24. Juli 2026 und 1. – 2. August 2026	p.P. ab € 269,-
Kulturreise Ostsee, 30. Juli – 5. August 2026	p.P. ab € 1340,-
Bregenzer Festspiele – La Traviata, 11. – 14. August 2026 (Tickets Kategorie 2, bei Schlechtwetter im Festspielhaus)	p.P. ab € 799,-



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL



GEBURTSTAG:
Josef Brandstätter
(85);

Foto: privat

KEFERMARKT

GEBURTSTAG: Anna Mendlik (94);

KÖNIGSWIESEN



GEBURT:
Leonie, am
14. Jänner,
Eltern: Nadine
Wansch und
Dieter Pollak;

Foto: BabySmile

LANGSCHLAG

GEBURTSTAGE: Franz Rogner (85),
Maria Hietler (70);

TODESFÄLLE: Rosa Kernstock
verstarb am 18. Jänner im 88. Lebensjahr,
Anna Kernstock
verstarb am 19. Jänner im 88. Lebensjahr;

LASBERG

GEBURT: Nora Sophie, am 6. Jänner,
Eltern: Christina Hackl und Andreas
Breitenfelder;

GEBURTSTAGE:
Marianne Grünberger (70),
Maria Walchshofer (80),
Brigitta Denk (75);

LEOPOLDSCHLAG



GEBURTSTAG:
Berta Affenzeller
(85);

Foto: privat

PIERBACH



TODESFALL:
Anna Ortner
verstarb am 20. Jänner im
90. Lebensjahr;

Foto: privat

PREGARTEN



TODESFALL:
Franz Hunger
verstarb am 18. Jänner im
97. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL:
Franz Walch
verstarb am 18. Jänner im
97. Lebensjahr;

Foto: privat

SANDL



TODESFALL:
Maximilian Dreiling
verstarb am 18. Jänner im
93. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL:
Anna Schatzl
verstarb am 18. Jänner im
76. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. LEONHARD



TODESFALL:
**Karolina
Lungenschmid**
verstarb am 17. Jänner im
99. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL:
Josef Zellner
verstarb am 19. Jänner im
85. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL:
Erich Haunschmid
verstarb am 19. Jänner
kurz vor seinem
68. Geburtstag;

Foto: privat

ST. OSWALD



GEBURTSTAG:
Hedwig Greindl (90);

Foto: privat

TRAGWEIN



GEBURT:
**Quirin
Leonhard**, am
21. Dezember,
Eltern: Barbara
und Christoph
Riepl;

Foto: privat

UNTERWEITERSDORF



GEBURT:
Vivien,
am 9. Jänner,
Eltern: Julia
und Reinhard
Brandstetter;

Foto: privat



HOCHZEIT:
Lisa Hofer
und **Thomas
Scheibner**-
reif;

Foto: privat

WALDBURG



GEBURTSTAG:
Anton Bamberger
(75);

Foto: privat

GEBURTSTAG: Monika Schinagl (75);
WARTBERG

GEBURTEN: Emil Lothar Helmut,
am 16. Jänner, Eltern: Regina und Thomas
Marton,
Klara,
am 19. Jänner, Eltern: Sarah und Manuel
Weigner;
GEBURTSTAGE: Helga Kern (85),
Hermann Reindl (90),



GEBURTSTAG:
Theresia Danner (85);

Foto: privat

WEITERSFELDEN



GEBURT:
Emilia, am
19. Jänner,
Eltern: Lisa-
Marie Engel
und Alexander
Aumayr;

Foto: BabySmile

ÖAMTC FREISTADT

2.400 Panneneinsätze im Jahr 2025

BEZIRK FREISTADT. 2025 war
mit fast 2.400 Panneneinsätzen ein arbeitsreiches Jahr für
den ÖAMTC Freistadt.

Die Techniker wurden zu 2.393
Einsätzen gerufen, zusätzlich
mussten 538 Fahrzeuge abge-
schleppt werden. Neben den Ein-
sätzen auf der Straße wurden
5.237 Pannen unterschiedlichen
Ausmaßes direkt am Stützpunkt
behebten, beispielsweise bei auf-
leuchtenden Kontrolllampen



Christian Pirngruber Foto: ÖAMTC

oder ungewöhnlichen Geräuschen. Das Team des ÖAMTC Freistadt registrierte 29.625 persönliche Kundenkontakte, etwa für technische Überprüfungen, Beratungen oder Serviceleistungen. Besonders oft wurde der Pannennotruf des Mobilitätsclubs in den Wintermonaten gewählt, Rekordmonat war der November mit 9.961 Einsätzen. Im Sommer war das Einsatzniveau traditionell hoch: Von Juni bis August wurden die „Gelben En-

gel“ in OÖ zu durchschnittlich rund 9.270 Einsätzen pro Monat gerufen. Der häufigste Grund für einen Einsatz blieb auch 2025 die Autobatterie. Rund ein Drittel aller Einsätze ging darauf zurück. „Im Winter reicht oft eine kalte Nacht und das Auto springt nicht mehr an. Wer vorwiegend Kurzstrecken fährt, sollte regelmäßig längere Fahrten einplanen, um die Batterie vollständig zu laden“, rät Christian Pirngruber, ÖAMTC-Leiter Freistadt. ■

Wir suchen dich!

#DeineKraft

UNSER

X **LAGERHAUS**

Die Kraft fürs Land

Für Gemeinschaft am Land. Komm zu uns!

Engerwitzdorf

Kundenbetreuer:in Agrar

ab 32h/Woche bis Vollzeit,
Beratung & Verkauf von
landwirtschaftlichen Betriebsmitteln

Beratung & Verkauf Gartenabteilung

ab 30h, abgeschlossene Ausbildung als
Florist:in oder Gärtner:in von Vorteil

Staplerfahrer

ab 32h/Woche bis Vollzeit

Wartberg

Verkaufsberatung

Baudienstleistungen & Baustoffe

Vollzeit, Bauprojektbegleitung,
Verkauf & Kalkulation im Außendienst
techn. Ausbildung & Baustellenerfahrung

Monteure

für Fenster, Türen & Tore

Vollzeit / Teilzeit, Führerschein B & handwerkliches
Geschick erforderlich, Montagetätigkeiten

LKW-Fahrer

Vollzeit

Gutau

Staplerfahrer

25h/Woche

Bad Zell

Beratung & Verkauf Gartenabteilung

ab 30h, abgeschlossene Ausbildung als
Florist:in oder Gärtner:in von Vorteil

Pregarten

Florist:in

Vollzeit / Teilzeit,
Abgeschlossene Ausbildung als Florist:in

Allroundmitarbeiter Silo

Stapler- & Lagertätigkeiten

ab 30h, Beratung & Ausgabe von landw. Produkten
sowie Baustoffen, gute EDV-Kenntnisse:
Bestellwesen, Warenübernahme, Kassa

Autohaus Pregarten



kfm. Mitarbeiter/in für die Kundendienstberatung

Vollzeit, fachliche Kundenbetreuung,
Werkstatt- & Serviceaufträge,
Branchenerfahrung von Vorteil

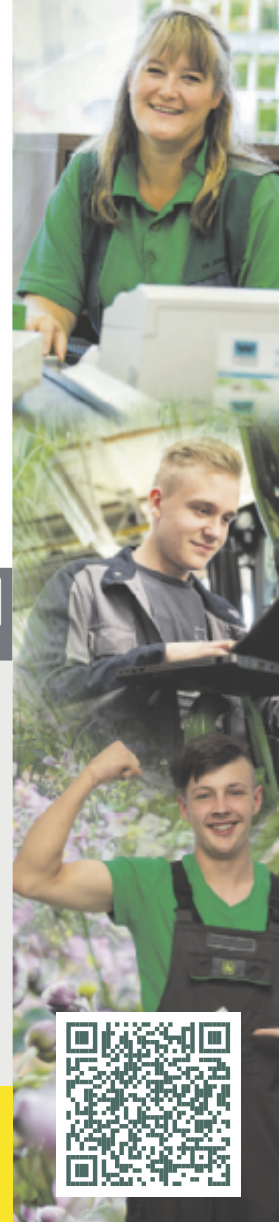
Karosseriebautechniker:in

Vollzeit, abgeschl. Ausbildung erforderlich

Lehrling

Karosseriebautechnik

Einstieg ab sofort, spätestens 1. August 2026



Lagerhaus Pregarten-Gallneukirchen | Betriebsstraße 20 | 4224 Wartberg/Aist
z. Hd. Frau Doris Koglgruber | +43 7236 / 64 0 64 184 | doris.koglgruber@lkg.at
Viele weitere Details und Infos online: karriere.lagerhaus.at/pregarten-gallneukirchen

NEUJAHRSEMPFANG

Raiffeisen-Impulse zum Jahresbeginn

KÖNIGSWIESEN. Eine Plattform, um die Chancen und Risiken auf dem Kapitalmarkt zu beleuchten, bot der Neujahrsempfang der Raiffeisenbank Mühlviertler Alm im Königswieserhof.

Der Neujahrsempfang fand im Königswieserhof statt, der für seine Gastfreundschaft und seine hervorragende Küche bekannt ist. Die Raiffeisenbank Mühlviertler Alm begrüßte zahlreiche Gäste und gestaltete einen inspirierenden Abend voller interessanter Gespräche und wertvoller Informationen. Der Empfang war eine Gelegenheit für Kunden und Partner, sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren und in Austausch zu treten. David Holzmann, strategischer Geschäftsfeldleiter Pri-



Die Vorstände der Raiffeisenbank Mühlviertler Alm Franz Hackl, Michael Schinnerl (v. l.) und Klemens Klemens Moßbauer (r.) mit Geschäftsfeldleiter Privatkunden David Holzmann (3. v. l.) und den Impulsreferenten David Striegl, Valentin Hofstätter (2. und 3. v. r.) sowie Moderatorin Heidi Raab. Foto: Raiffeisenbank MV Alm

vatkunden der Raiffeisenbank Mühlviertler Alm, betonte: „Vermögensaufbau ist auch eine Art Reise. Wir möchten unsere Kunden nicht nur auf ihrer finanziellen Reise begleiten, sondern auch ganz bewusst auf ihrer privaten Reise.“ Dies unterstreicht das Engagement der Bank, ihren Kun-

den nicht nur finanzielle Sicherheit, sondern auch persönliche Unterstützung zu bieten. Beim Empfang wurden zudem drei Reisegutscheine, bereitgestellt vom Partner Reisewelt, verlost. Das Programm umfasste mehrere Impulsreferate. Valentin Hofstätter, Kapitalmarktexperte und Lei-

ter der Regionalen Bankenbetreuung bei Raiffeisen Capital Management, erörterte die Thematik der Veranlagung im Jahr 2026 und stellte die Frage: „Mehr Chancen als Risiken?“ David Striegl, Aktienfondsmanager der Kepler Fonds KAG, ging auf die Vorteile eines professionellen Fondsmanagements ein. Darüber hinaus gab David Holzmann aktuelle Einblicke in die Raiffeisenbank Mühlviertler Alm und präsentierte die nachhaltige Entwicklung der Bank. Das abwechslungsreiche Programm war nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam gestaltet. Abgerundet wurde der Abend von einem kulinarischen Ausklang mit regionalen Spezialitäten, die den Austausch und die Gespräche in einer angenehmen Atmosphäre förderten. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 28. Jänner

Wendepunkt
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Wohnung lüften; Blumen säen (Glashaus, Fensterbank); Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umtopfen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Holz schlagen, das besonders hart sein soll
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DO 29. Jänner

ab 23:35 Uhr Krebs – abst. Mond – Siehe gestern

FR+SA 30.+31. Jän.

absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Blattpflanzen säen (Fensterbank, Glashaus); Zimmerpflanzen gießen und düngen; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Kopfsalat säen (Glashaus); Tiefenreinigung der Haut
Ungünstig: Haare waschen und schneiden

SO 1. Februar

Vollmond um 23:10 Uhr, bis 01:15 Uhr Krebs – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Quellen suchen; Bäume pflanzen; Wohnung lüften; Butter rühren; Haare schneiden; guter Geburtstermin; Salben herstellen; Feste u. Einladungen; Verkäufe – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MO 2. Februar

absteigender Mond – Lichtmess
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Gehölze schneiden; Umtopfen von Zimmerpflanzen; Porzellan und Metalle reinigen; chemische Reinigung; Kräuterkissen herstellen; vorgekochte Speisen einfrieren; Haare schneiden; Heilbäder; Zahnbehandlungen; Hühneraugen entfernen; Verkäufe; Verwandtenbesuch
Ungünstig: düngen; Neues beginnen

DI+MI 3.+4. Feb.

bis 04:20 Uhr Löwe – absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / **Körperregionen:** Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: umsetzen bzw. umtopfen; Pflanzen gießen, je nach Witterung Kompost ausbringen; Gartenzäune setzen, Wegplatten legen; Heilkräuter anwenden; Bäder; Trockenreinigung; Haare schneiden u. waschen; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** Brennholz fällen; konservieren

DO 5. Februar

ab 10:35 Uhr Waage – abst. Mond – Siehe gestern

tips.at/mondkalender



Rosina Kainmüller (l.) mit Glückssengerl Regina Wiesinger



LESERAKTION

Vom Glück überrascht

FREISTADT. Das Tips-Glückssengerl flog wieder durch die Bezirkshauptstadt und überraschte Rosina Kainmüller auf dem Weg zum Einkaufen. Die Antwort „Tips!“ auf die Frage nach ihrer Lieblingszeitung kam wie aus der Pistole geschossen. Die Freistädterin und begeisterte Tips-Leserin freute sich über einen 300-Euro-

Gutschein der Fussl Modestraße. Auch in den kommenden Wochen ist das Glückssengerl in ganz Oberösterreich unterwegs. Auch online gibt es auf www.tips.at die Chance auf einen 100-Euro-Gutschein der Fussl Modestraße. Im Rahmen der Aktion werden Warengutscheine im Gesamtwert von 28.800 Euro verlost. ■

GALA NACHT DES SPORTS

oöNachrichten **LIVA** **Oberbank**

LINZER VERANSTALTUNGSGESELLSCHAFT MBH

6.2.2026
BRUCKNERHAUS LINZ

**TICKETS
UND
INFOS:**



**ÖSTERREICHS U-17-
VIZEWELTMEISTER**

AUT OF ORDA



CASINO LINZ
Das Erlebnis.



energieAG
Oberösterreich



Sport

*Original
Kornspitz*



L_nz

BEZIRKSJÄGERTAG

Jagd zwischen Verantwortung, Dialog und Leidenschaft

BEZIRK FREISTADT. Rund 500 Jäger versammelten sich in Freistadt zum Bezirksjägartag 2026. Als erster Bezirksjägartag Oberösterreichs setzte die Veranstaltung wichtige inhaltliche und politische Akzente für das Jagdjahr.

Im Mittelpunkt standen das Selbstverständnis der Jagd und ihre Rolle für Gesellschaft und Natur. Landesrätin Michaela Langer-Weninger betonte die Verantwortung der Jägerschaft für funktionierende Lebensräume und eine nachhaltige Nutzung von Wald und Feld. Besonders hervorgehoben wurde Wildbret als hochwertiges, regionales Lebensmittel. Zentrale Themen wa-



Ehrengäste am Bezirksjägartag in Freistadt

Foto: Erwin Pramhofer

ren zudem Wildtiermanagement – etwa beim Wolf –, sachliches Monitoring sowie der klare Appell zu Dialog und Zusammenarbeit zwischen Jagd, Landwirtschaft, Behörden und Politik. Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner unterstrich neben

den wachsenden gesetzlichen und organisatorischen Anforderungen vor allem eines: Jagd sei mehr als Verwaltung, sie lebe von Leidenschaft, Ethik und Respekt vor dem Wild. Diese Werte gelte es zu bewahren und weiterzugeben. Bezirksjägermeister Franz Auin-

ger zog eine positive Bilanz: Mit 1.199 gültigen Jagdkarten verzeichnete der Bezirk Freistadt einen historischen Höchststand. Die Abschusspläne wurden zu 109 Prozent erfüllt, Jungwildretung, Lebensraumgestaltung, Beutegreiferbejagung und Öffentlichkeitsarbeit prägen den jagdlichen Alltag. Auch die Ausbildung bleibt stark: 2025 absolvierten 31 Jungjäger erfolgreich die Jagdprüfung. Auch der Jagdkurs 2026 ist schon gestartet mit 35 Teilnehmern für die Jungjägerprüfung (Frauenanteil: 26 Prozent) und fünf Teilnehmern für die Jagdschutzorgan-Prüfung. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/582165



NÄCHSTE RUNDE

Reihe „Soziales Wissen Stärken“

FREISTADT. Die Weiterbildungsreihe „Soziales Wissen Stärken“ wird fortgesetzt und bietet erneut eine Plattform für Information, Austausch und Vernetzung im Sozialbereich. Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, 3. Februar, um 14.30 Uhr, in der HAK und HTL Freistadt statt. Eingeladen sind insbesondere Mitarbeiter der Gemeinden und Pfarren, Mitglieder von Sozialausschüssen sowie alle sozial in-

teressierten Personen, die ihr Wissen vertiefen und Kontakte knüpfen möchten. Eine Anmeldung sowie weitere Informationen sind online unter soziales-wissen-staerken.at möglich. Im Rahmen der Veranstaltung stellen verschiedene Organisationen ihre Tätigkeitsbereiche vor, darunter das Sozialministeriumservice, die Bezirkshauptmannschaft Freistadt, pro Mente sowie der Verein ISI – Onjuvi. ■



Das Vorbereitungsteam der Veranstaltung

Foto: HAK&HTL Freistadt

MÜHLVIERTLER BAUMESSE

Erfolg im Jubiläumsjahr

FREISTADT. Ihr 20-jähriges Jubiläum feierte die Mühlviertler Baumesse in der Messehalle Freistadt. Rund 9.000 Besucher nutzten die drei Messetage, um sich über aktuelle Trends, innovative Produkte und zukunftsweisende Lösungen rund ums Bauen, Sanieren und Wohnen zu informieren.

Mit mehr als 130 Ausstellern aus den Bereichen Bauen, Wohnen, Energiesparen und Heizen war die Messe einmal mehr ein zentraler Treffpunkt für Hausbauer, Sanierer und Wohninteressierte aus dem Mühlviertel und darüber hinaus. Besonders geschätzt wurde das persönliche Beratungsgespräch mit regionalen Fachbetrieben, Architekten und Experten. Im Fokus standen qualitativvolles Handwerk, nachhaltige Bauweisen sowie moderne Energiekon-



Der Andrang in der Messehalle war wieder sehr groß. Foto: Mühlviertler Baumesse

zepte. Experten-Talks ergänzten das Messeangebot. Ein Höhepunkt war erneut die Sonderausstellung „Mühlviertler Wohnart“. Für die Veranstalter bestätigte die Baumesse einmal mehr ihre Rolle als wichtige Plattform für Bau- und Wohnideen und als Treffpunkt für alle, die sich bereits heute mit dem Bauen, Energiesparen und Wohnen von morgen beschäftigen. ■



Reinhard Koch Foto: Karin Lohberger Photography

STARLIM UND STERNER Die Zukunft beginnt hier

MARCHTRENK. Als Ausbildungsleiter liegt es Reinhard Koch besonders am Herzen, jungen Menschen zu zeigen, welche Zukunft sie bei starlim und sterner starten können. „Wir bilden über 100 Lehrlinge in bis zu 16 verschiedenen Lehrberufen aus – darunter Metalltechnik, Kunststofftechnik, Konstruktion, IT, Mechatronik und viele mehr. Unsere Türen stehen all jenen offen, die motiviert sind, etwas zu lernen und Teil eines starken Teams zu werden.

Ein großes Plus: Wir sind der einzige Ausbildungsbetrieb in Österreich, der alle derzeit möglichen Ausbildungsformen anbietet – von der Lehre mit Matura über die KTLA bis hin zur Dualen Akademie oder den standardisierten Teilqualifikationen TQM und TQK. Damit ermöglichen wir jedem Jugendlichen den Bildungsweg, der am besten zu ihm passt“, so Koch.

Was ihm besonders wichtig ist: Lehrlinge bekommen nicht nur modernste Ausbildungstechnik und fachliches Know-how vermittelt. Das Unternehmen fördert ebenso soziale Kompetenzen, Teamgeist und persönliches Wachstum, denn eine gute Ausbildung besteht aus weit mehr als Theorie und Praxis. „Wer seine Zukunft aktiv gestalten möchte, findet bei uns ein Umfeld, das unterstützt, fordert und Chancen eröffnet.“ ■

Anzeige



WORLDSKILLS 2026

Unser Team für Shanghai

BEZIRK FREISTADT. Zwei junge Fachkräfte aus Lasberg und Sandl sind dabei, wenn von 22. bis 27. September die 48. Berufsweltmeisterschaften WorldSkills in Shanghai (China) über die Bühne gehen.

WorldSkills ist der weltweit größte Wettbewerb im Bereich der beruflichen Bildung. Er wird alle zwei Jahre ausgetragen und bringt gut 1.500 junge Fachkräfte aus zahlreichen Ländern in 60 Wettbewerbsdisziplinen zusammen. Sie messen sich in praxisnahen Aufgaben miteinander. Unter den 47 Teilnehmern aus Österreich befinden sich Marcel Ortner aus Lasberg, der bei der Hablesreiter Gartengestaltung GmbH in Waldburg tätig ist, und Simon Weiß aus Sandl, beruflich aktiv beim Lagerhaus Frei-



Simon Weiß (l.) und Marcel Ortner werden im Vorfeld und im Bewerb in Shanghai von Experten und sportwissenschaftlichen Beratern betreut. F: SkillsAustria/Wieser

stadt. Die beiden jungen Männer, Jahrgang 2007, holten beim Fachkräfte-Wettbewerb SkillsAustria2025 im Teambewerb den Vizestaatsmeistertitel bei den Landschaftsgärtnern. „Ihre Leistung zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Vertrauen, Teamgeist und eine konsequente Weiterentwicklung zusammen-

kommen. Wir sind stolz auf ihren Einsatz“, so Geschäftsführer Christian Ganhör vom Lagerhaus Freistadt. Simon Weiß ergänzt: „Es war eine tolle Erfahrung, bei den SkillsAustria dabei sein zu dürfen, und eine noch größere Ehre ist es, Österreich heuer bei den WorldSkills in Shanghai zu vertreten.“ ■

holzhaider.at

HOLZHAIDER

**Mach deine
Lehre. Bau unsere
Zukunft.**

#mithausverband



Vertraue auf deinen
Experten in Sachen Bauen.
In St. Oswald und Freistadt.

Unternehmensgruppe
Holzhaider

AUSTRIAN SKILLS

Top-Kräfte

BEZIRK FREISTADT. 31 Podestplätze holten oberösterreichische Fachkräfte bei den AustrianSkills 2025. Damit war OÖ erfolgreichstes Bundesland. Folgende Medaillengewinner stammen aus dem Bezirk: Gartengestaltung: Silber für Marcel Ortner (Hablesreiter Gartengestaltung, Waldburg) und Simon Weiß (Lagerhaus Freistadt), siehe Bericht oben; Glasbautechnik: Gold für Lukas Penz (Glaserei Hohl, Liebenau); Isoliertechnik: Gold für David Schreiner (Fa. Hochetlinger, Tragwein); Land- und Baumaschinentechnik: Gold für Felix Thomas Tüchler (Leutgeb GmbH, Liebenau); Metalltechnik/Schmiedetechnik: Silber für Paul Reisinger (Reisinger Peter, Pregarten); Zimmerer: Bronze für Niklas Fitzinger (Wimberger Bau, Lasberg). Fotos der Preisträger gibt es auf www.tips.at. ■



Theorie und Praxis sind in der Ausbildung eng verwoben. Foto: OÖG

KLINIKUM FREISTADT Pflege erleben

FREISTADT. Einblicke in Ausbildungswege, Finanzierungsmöglichkeiten und berufliche Perspektiven in der Pflege gibt es am Freitag, 6. Februar, von 13 bis 17 Uhr in der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Klinikum Freistadt.

Lehrkräfte und Auszubildende geben einen praxisnahen Überblick über den Pflegealltag. Besucher können selbst aktiv werden, etwa bei der Kontrolle von Vitalzeichen oder beim Blutzuckermessen. Die Schule legt Wert auf breite Ausbildung, die Sicherheit auch in herausfordernden Situationen vermittelt. Das AMS und die ALIS-Stiftung informieren über Stipendien, Finanzierungsmöglichkeiten und flexible Teilzeitmodelle während der Ausbildung. Für Schulklassen und Gruppen ist eine Teilnahme bereits ab 8 Uhr möglich. Anmeldung: 05 055476-21801 oder schule.fr@oeg.at ■

TALENTS & COMPANY

Linzer Unternehmen setzt auf KI statt Rückzug aus der Ausbildung

Während wirtschaftliche Unsicherheit viele Unternehmen zur Zurückhaltung zwingt, setzt das Linzer Start-up Talents & Company bewusst ein Gegenzeichen.

Talents & Company fokussiert sich auf die digitale Transformation der beruflichen Ausbildung. Das Unternehmen entwickelt digitale Produkte, mit denen Ausbildungsbetriebe ihre Herausforderungen strukturiert, effizient und zukunftsorientiert lösen können. Bereits 120 Kunden wie Miba, Siemens und die OMV vertrauen auf die Lösungen des Linzer Unternehmens.

Ein zentraler Baustein ist dabei der Einsatz von Künstlicher Intelligenz: Bereits heute erhalten Kunden KI-gestützte, maßgeschneiderte Lösungen, die direkt an ihren konkreten Problemstellungen ansetzen – etwa in den Bereichen Recruiting, Ausbildungsorganisation, Bindung und Qualitätsentwicklung. „Die Herausforderungen in der Ausbildung sind komplex – Standardlösungen greifen oft zu kurz. Unser Anspruch ist es, digitale



V. l.: Fabian Dopler (Co-Founder & CTO), Mario Derntl (Co-Founder & CEO) und Investor Florian Gschwandtner

Foto: Talents & Company

und KI-gestützte Lösungen so einzusetzen, dass sie für Betriebe konkret entlastend und wirksam sind“, sagen Fabian Dopler (CTO) und Mario Derntl (CEO).

Stärken weiterentwickeln

Österreich gilt international als Vorzeigemodell – gleichzeitig steht das System massiv unter Druck. Viele Betriebe bilden weniger oder gar nicht mehr aus, unter anderem aufgrund steigender Kosten, fehlender Ressourcen und zunehmender Komplexität in der Ausbildung. Gleichzeitig zeigt sich international ein gegenteiliger Trend: Berufliche

Ausbildung wächst weltweit stark. Immer mehr Länder investieren gezielt in duale Modelle, praxisnahe Qualifizierung und neue Ausbildungsformate. Der Wettbewerb um Fachkräfte nimmt zu – und damit auch der Druck auf Europa, seine traditionellen Stärken weiterzuentwickeln.

Talents & Company setzt hier bewusst eine Antithese zum Rückzug aus Ausbildung: durch Digitalisierung, KI-gestützte Lösungen und klare Strukturen, die Ausbildungsbetriebe entlasten und Ausbildung wieder wirtschaftlich tragfähig machen. ■

DEINE LEHRE BEI DER ENERGIE AG.

ELEKTROTECHNIKER:IN

Hauptmodul Energietechnik

METALLTECHNIKER:IN

Hauptmodul Maschinenbautechnik

IT-TECHNIKER:IN

Hauptmodul Systemtechnik

BÜROKAUFFRAU/-MANN

energieAG
Oberösterreich



Jetzt informieren und
Jobchancen entdecken!
lehre.energieag.at

Das Lehrlingseinkommen
im 1. Lehrjahr beträgt EUR 1.050,00.

LEHRE, DIE EINLEUCHTET

Elektrotechnik H2 / Energietechnik

Elektronik H1 /
angewandte Elektronik

Mechatronik /
Automatisierungstechnik

Bürokauffrau/-mann od.
Industriekauffrau/-mann

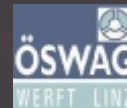
Werde Teil unseres
#EnergyClubs!



Lehrlingseinkommen: mind. € 1.223,52 im 1. Lehrjahr |
gratis Öffi-Ticket für den OÖVV | Prämien für besondere Leistungen | uvm.

sprecher
automation

Ausbildung mit Perspektive! Mach dich zum Experten ... mit einer Lehre bei ÖSWAG



JETZT BEWERBEN

www.oeswag.at/lehrlinge

mtl. Prämien für besondere Leistungen
jährliche Zeugnisprämien bis € 650
vergünstigtes Mittagessen

Metalltechnik (m/w/d)

- Maschinenbautechnik
- Stahlbautechnik
- Zerspanungstechnik
- Schweißtechnik

Elektrotechnik (m/w/d)

- Anlagen- und Betriebstechnik

ÖSWAG Maschinenbau GmbH • ÖSWAG Werft Linz GmbH
Hafenstraße 61 • 4020 Linz • +43 732 76 56-0 • bewerbung@oeswag.at
www.oeswag.at • [@oeswag](https://www.facebook.com/oeswag) • [@oeswagwerft](https://www.facebook.com/oeswagwerft)



MARKTPLATZ

Aktuelles

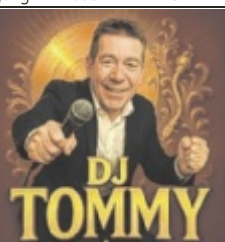
Wer könnte mir (Inländerin) € 14.000,- **leihen**, bis zum Verkauf der mir schon geschenkten Wohnung meiner Mutter (83 Jahre)? € 18.000,- retour. ☎ 0664 8787355



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikanlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Verkaufe zwei gut erhaltene Schneefräsen "MC CULLOCH", MSB 121, günstig ☎ 0664 73050572

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Lieber Ernst, lieber Papa und lieber Opa!

80 Jahre Lebenszeit ist eine Besonderheit! Eines sollst du immer wissen, alles was da tust, möchten wir nicht missen! Tatkräftig und sofort zur Stelle, bist du der Mann für alle Fälle.

Deine Familie Wurm

Liebe Mama und Oma!

Du bist etwas Besonderes für uns alle, darum wünschen wir dir von Herzen alles Liebe und Gute zum 85. Geburtstag! Danke, dass du immer für uns da bist!

Deine Familie

Kontakte Partner-/Freundschaft

Sehr gepflegter diskreter 50jähriger **Mann** sucht nettes besuchbares, flottes Seniorpaar für gemeinsame schöne Stunden und Dauerfreundschaft Plus, bin mobil, ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14235

73 jähr. Maria, mobil, umzugsbereit, Kochen, Backen, mit Dir kuscheln, die letzten Jahre gemeinsam genießen. Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Jetzt profitieren:
Winterzeit ist Räumzeit!

Mit der Tips 1+1-Aktion doppelt profitieren! Schalte eine Anzeige – die zweite gibst gratis dazu!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. März 2026.

UNTERNEHMEN DER **TREUL** GRUPPE SUCHEN ZUR VERSTÄRKUNG IHRES TEAMS

CNC-MASCHINENBEDIENER
(m/w/d) Vollzeit

Wir suchen für den Standort Oberwindhaag bei Freistadt eine/n motivierte/n, verlässliche/n und gewissenhafte/n Mitarbeiter/in. Eintritt ab sofort!

Ihre Qualifikationen

- Abgeschlossene Lehre im Handwerk (idealerweise Stein-, Holz-, oder Metallbearbeitung)
- Technisches Verständnis, zuverlässige und genaue Arbeitsweise
- CAD-Erfahrung erwünscht

Wir bieten

- Langfristige Stelle in einem familiär geführten mittelständischen Unternehmen
- Ein spannendes Tätigkeitsfeld mit vielfältigen Aufgaben und moderner Technik
- Bezahlung laut Kollektivvertrag der Stein- und keramischen Industrie
Überzahlung je nach Qualifikation

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an **Friepess Naturstein GmbH**, Oberwindhaag 28, 4263 Windhaag – Herrn Ernst Eder oder per Mail an **bewerbung@friepess.at**.

www.friepess.at

Friepess Naturstein GmbH ist ein Teil der **TREUL** Gruppe und fertigt seit **über 75 Jahren** Natursteinprodukte in verschiedenen Ausführungen und steht dabei für **hohe Qualität und Wertbewusstsein**.

friepess **NATURSTEIN GmbH**

IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT
Eisengasse 5, 4240 Freistadt
Tel.: +43 7942 74100
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Regina Wiesinger
Kundenberatung:
Gerhard Larndorfer
Heike Stadler
Producing (Grafik):
Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 22.616

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

	8						1	
5		3				7		9
		2	1	7	5	6		
			3		7			
		4				3		
			5		9			
		7	9	2	8	1		
4		8				9		5
	3						2	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Bad Zell sucht eine



Karenzvertretung im Bürgerservice

des Gemeindeamtes mit einer
MÖGLICHKEIT ZUR WEITERBESCHÄFTIGUNG

- Leben und arbeiten in der Region, ohne auszuwandern
- Krisensicherer Job
- Versichert bei der KFG OÖ
- Vollzeitbeschäftigt, ab 01.04.2026

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 2. Feb. 2026!

Näheres auf www.badzell.at

Wir stellen ein:

BÖHM MÖBEL
SEIT 1926

Arbeitsvorbereiter:in

ab € 3.500,- brutto/Monat

Techn. Zeichner:in

ab € 2.500,- brutto/Monat

Kalkulant:in

ab € 1.200,- brutto/Monat bei 15 Stunden/Woche

Ihre Bewerbung an office@boehmmoebel.at

BÖHM MÖBEL GmbH
Summerau Mitte 22, 4261 Rainbach



Details unter boehmmoebel.at/jobs

-20%

AUF ALLE FASSUNGEN!

IM JÄNNER & FEBRUAR

Ray-Ban

LACOSTE

OAKLEY

adidas

NIKE

BOSS
HUGO BOSS

TP
PHILIPP PLEIN

EAT
EMPORIO ARMANI

gloryfy

PUMA

Betty Barclay

TOM FORD
EYEWEAR

ESPRIT

CARRERA

GUCCI



oppenborn
BRILLEN • KONTAKTLINSEN
PREGARTEN



*Gilt nur beim Kauf einer Komplettbrille. Gültig ab dem 15. Lebensjahr. Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar.
Tragweinerstraße 22 | 4230 Pregarten | T. +43 (0) 7236 / 2476 | office@oppenborn-pregarten.at | www.optik-oppenborn.at

J. Rotschne KG

Mobilität aus der Region

Autohaus J. Rotschne KG, Leonfeldner Str. 2, 4240 Freistadt

Wir suchen Dich!

Mitarbeiter:in
Buchhaltung/Fakturierung (m/d/w)
Teilzeit/Vollzeit (mind. 20 h)

Das erwartet dich:
Attraktive, leistungsgerechte Entlohnung entsprechend Qualifikation und Erfahrung (mind. 2.362,-/38,50h-KV Gehalt)

Das macht dich aus:
Abgeschlossene kfm. Ausbildung (z.B. HAK, HAS, Lehre Bürokaufmann/-frau)

Bewirb' dich! ➔ karriere@rotschne.at

Tips

Zipfer

FS tours

TV 1

Leser-Skitag 2026

SAMSTAG, 7. MÄRZ

HAUSER Kaibling

Jetzt buchen auf tips.at/winter oder direkt bei [sabtours](https://sabtours.at) via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215 6873

Photo: Hauser Kaibling

UNTERNEHMEN DER **TREUL** GRUPPE SUCHEN ZUR VERSTÄRKUNG IHRES TEAMS



PRODUKTIONSLEITER BEREICH Grab/Denkmal (m/w/d) Vollzeit

Wir suchen für den Standort Oberwindhaag bei Freistadt in der Fertigung für Grabsteine aus Granit eine/n motivierte/n, verlässliche/n und gewissenhafte/n Mitarbeiter/in. **Eintritt ab sofort!**

Ihre Aufgaben

- Organisation, Koordination und Leitung des Tagesablaufs in der Produktion von Grabanlagen
- Verantwortung für eine effiziente Einsatzplanung im Team
- Sicherstellung von Ordnung, Sauberkeit und Arbeitssicherheit im Verantwortungsbereich
- Sicherstellung der Produktqualität
- Aktive Mitarbeit und Unterstützung in der Produktion

Wir bieten

- Abwechslungsreiche und interessante Tätigkeiten in einem erfolgreichen, regionalen Unternehmen
- Langfristige Stelle in einem familiär geführten mittelständischen Unternehmen.
- Gute Verdienstmöglichkeit. Einstufung und Lohn werden auf Grundlage Ihrer fachlichen Kompetenz leistungsgerecht vereinbart. Als Basis dient der Mindestlohn der Stein- und keramischen Industrie (€ 3.017,69)

Ihre Qualifikationen

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Steinmetz oder Steinmetzmeister
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Produktion, idealerweise in einer Führungsposition
- Führungskompetenz, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit
- EDV-Kenntnisse wünschenswert

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an **Friepess Naturstein GmbH**, Oberwindhaag 28, 4263 Windhaag – Herrn Prok. Ernst Eder oder per Mail an bewerbung@friepess.at.

www.friepess.at

Friepess Naturstein GmbH ist ein Teil der **TREUL Gruppe** und fertigt seit **über 75 Jahren** Natursteinprodukte in verschiedenen Ausführungen und steht dabei für **hohe Qualität und Wertbewusstsein**.



MARKTPLATZ

MOBILITÄT

Partner-/Freundschaft

Kauf

Eva 57 J., herzlich, aktiv, neugierig aufs Leben. Suche Partner mit Verbindlichkeit und Herz. Lass uns beginnen.
☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Eva 63 J. leidenschaftlich, natürlich, schlank, sportlich für alles offen, mit Dir in den Sonnenuntergang segeln, nachts schwimmen, Kuscheln, Küssen, Lieben, Lachen. Na, neugierig? Agentur Jet Set,
☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Georg 66 J., ruhig, ehrlich, entschlossen. Wünsche mir Nähe auf Augenhöhe und gemeinsame Pläne. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Kauf

Schönes/neuwertiges HAUS dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

Suche **Landwirtschaft/Hof/Haus** (ab 1 ha) in OÖ/NÖ auf Kauf oder Leibrete. Für alle Optionen offen ☎ 0664-4191347

Suche **Landwirtschaft/Hof/Haus** (ab 1 ha) in OÖ/NÖ auch ganz Ö auf Kauf oder Leibrete. Für alle Optionen offen. ☎ 0664 4191347

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel

Rund um Haus u. Garten

HAIDER

Installationen

innovative Haustechnik

Am Anger 28
4273 St. Oswald
Tel.: 07945/7887
www.haider-ihf.at

Ihr regionaler Spezialist für Biomasseanlagen

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384
Pflasterungen aller Art
0660-9501491
Verkäufe hartes, trockenes **Brennholz**, Buche/Eiche/Birke, küchen-/kachelofengerecht gespalten ☎ 0664-1290936

Miete

Freistadt:
Haus mit Garten (zentrumsnähe) zu mieten gesucht
☎ 0699-12602792, Mail: m.w.falzeder@gmail.com

Gemütliche **2 Zimmer** Starter Wohnung mit Vorgarten und teilmöbliert sucht Nachmieter! 4320 Perg, Ablöse per Absprache, ab 1. März 2026 verfügbar ☎ 0670 4095726

regionaljobs.at
powered by Tips

15 Jahre
die Nummer DEINS
in der Personalsuche

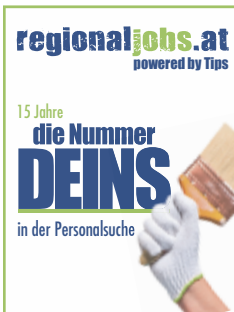
JOBS

Stellenangebote

Produktionsleitung/Küche:
Ab 20h, gerne auch Vollzeit.
Montag bis Freitag tagsüber,
abends und Wochenenden aus-
schließlich wenn Bereitschaft
dazu besteht. Produktion von
pflanzlichen und tierischen Le-
bensmitteln für Gastronomie
und Endkunden. Vielfältige Ent-
faltungs- und Entwicklungsmö-
glichkeiten.
Bewerbung an
office@schwarzbergerhof.at
SCHWARZBERGERHOF,
4274 Schönaun

**Reinigungskraft/
Produktionshilfe**
Ab 15h, Reinigung der gastro-
nomischen Räumlichkeiten, der
Verwaltungsräume, sowie der
hoteiligen Gästezimmer. Bei
Interesse, gerne Mithilfe in der
Lebensmittelproduktion. Einhal-
tung der Hygienestandards der
Gastronomie und Lebensmittel-
produktion. Bewerbung an
office@schwarzbergerhof.at
SCHWARZBERGERHOF,
4274 Schönaun

Suchen **Reinigungskraft** in
Freistadt (Zentrum)
MO+MI+FR: je 2,5 Stunden ab
16:00 Uhr + DI+FR: 8:30-
10:30 Uhr = 11,5 Wochenstun-
den, **lt. KV € 12,37/Std.**
Fa. Reinigungs-Service GmbH
☎ 0732 383047,
WhatsApp: 0676 84988480
office@reinigungs-service.at



Fellner
**MitarbeiterIn für Schwer-
transportbegleitungen
gesucht!** Voraussetzungen:
C- und E - Führerschein,
A-Staatsbürgerschaft,
gute Straßenkenntnisse, vor-
zugsweise: Vereidigungen be-
reits vorhanden
€ 1.900,- brutto + Diäten / ca.
€ 2.200,- netto
ingrid@roadsec-fellner.at
☎ 0676-4338003

Werden Sie Immobilienverkäuf-
fer (m/w/d)! Gerne
50+/-Quereinsteiger!
AWZ.Immo, 0664 8697630

Stellengesuche

Firma Hofer Karl Kleintransporte
sucht Paketzusteller(in) für
den Raum Freistadt zum sofortigen
Eintritt. Bewerbungsunter-
lagen an hofer.karl@gmx.net

Zur Verstärkung unseres dynamischen Teams in der Immobilienverwaltung suchen wir ab sofort einen motivierten und engagierten

Allrounder (m/w/d) ***für den Bereich Haustechnik in Vollzeit (40 h/Woche)***

Die Wimmer Immobilien Service betreut sämtliche Liegenschaften des Medienhauses Wimmer in Oberösterreich und Wien, insbesondere die technisch modern ausgestatteten Promenaden Galerien im Zentrum von Linz.



DAS ZÄHLT ZU IHREN AUFGABEN:

- Wartung, Inspektion, Sichtprüfung technischer Anlagen (BMA, Lüftung etc.)
- Erstellung und Überwachung von Wartungs- und Prüfplänen inkl. Dokumentation
- Durchführung von Reparaturen, Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten
- Unterstützung bei Umbauten und Übersiedlungen
- Auf-, Um- und Abbauten im Zuge der Betreuung des Veranstaltungssaals
- Pflege der Außenanlagen und allfällige Besorgungsfahrten
- Mitarbeit in der Abfallwirtschaft und Betreuung des Fahrzeugpools u. v. m.



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Abgeschlossene Ausbildung als Elektriker, HKLS-Installateur o. Ä. (LAP/FS)
- Berufserfahrung im Bereich Haustechnik, idealerweise in Gebäudetechnik
- Handwerkliches Geschick und ein hohes Maß an selbstständiger Arbeitsweise
- Teamfähigkeit sowie ausgeprägtes technisches Verständnis
- Verlässlichkeit, Flexibilität und Serviceorientierung
- Sehr gute Deutschkenntnisse und freundliche Umgangsformen
- Bereitschaft zur Weiterbildung (z. B. BSW, BSB, Sprinklerwart, Ersthelfer etc.)
- Gute MS-Office-Kenntnisse und Führerschein Klasse B



DAS BIETEN WIR:

- Spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem engagierten Team
- Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, regelmäßige Schulungen
- Attraktive Sozialleistungen sowie geregelte, planbare Arbeitszeiten
- Bruttomonatsgehalt lt. KV auf Basis Vollzeit ab € 3.000,- mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.

Wenn Sie Teil unseres Teams werden und die technische Betreuung unserer Liegenschaften aktiv mitgestalten möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Zeugnisse etc.).

Kontakt:

Wimmer Immobilien Service GmbH
z. Hd. Frau Prok. Susanne Sattmann-Baert, MSc
4020 Linz, Promenade 23
E-Mail: s.sattmann@nachrichten.at



Neu bei Tips? **Der perfekte Start für Ihre erste Werbung**

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne
über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

Die neue App: **Tips Shorts –** **News, die passen!**

Jetzt mit Regionsauswahl



**KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG**

tips.at/shorts





Der Linz Donau Marathon begeistert jedes Jahr tausende Laufbegeisterte – eine vergünstigte Anmeldung ist noch bis 30. Jänner möglich.

Foto: Weibold

LAUFEVENT

Startplatz sichern

LINZ/OÖ. Der 24. Oberbank Linz Donau Marathon geht am Sonntag, dem 12. April 2026, über die Bühne und zählt mit Bewerbungen von der klassischen Marathonstrecke über den Fünf-Kilometer-Lauf bis hin zu Inline-Skating- und Handbike-Rennen zu den größten Laufveranstaltungen Österreichs.

Die schnelle Strecke durch Linz und die mitreißende Stimmung machen das Event für Athleten aller Leistungsstufen attraktiv. Zweiter Nennschluss ist Freitag, 30. Jänner, danach erhöhen sich die Startgebühren. ■

Alle Infos und Anmeldung auf linzmarathon.at



Sport und Spaß beim Skirennen der Pfadfinder

Foto: Herbert Hengl/ Dominik Hennerbichler

SPASS

Rasantes Skirennen der Pfadfinder

FREISTADT. Mit viel Schwung, guter Laune und besten Schneebedingungen ging auch heuer das traditionelle Skirennen der Pfadfinder beim Skilift Freistadt über die Bühne. Der Skiliftverein steckte den Torlauf gesteckt. Alle Teilnehmer von vier bis über sechzig Jahren meisterten den selektiven Lauf. Die „freestyle-

Wertung“ brachte auch so manche Lachtränen. Über einen Siegerpokal in den jeweiligen Altersklassen konnten sich freuen: Xaver Freudenthaler, Leonie Kranzl, Annika Birklbauer, Christine Aichberger und Jannik Birklbauer. In der Stylewertung siegten Caroline Reindl und Lukas Nöstler. ■

STADTMEISTERSCHAFTEN

Nachwuchstalente räumen ab

FREISTADT. Greta Winter und Levin Pointner sicherten sich die Tagesbestzeit bei den Freistädter Stadtmeisterschaften Ski Alpin.

Die Freistädter Stadtmeisterschaften Ski Alpin gingen bei Flutlicht am Hausberg über die Bühne. Veranstaltet wurde das Rennen von der Sport Union Freistadt unter der Leitung von Karin Flautner in Zusammenarbeit mit dem Schilliftverein Freistadt, vertreten durch Gerald Pointner und Thomas Janko. Rennläufer im Alter zwischen vier und 85 Jahren stellten ihr Können unter Beweis. Sogar Bürgermeister Christian Gratzl ließ es sich nicht nehmen, selbst eine Startnummer überzustreifen, und wurde von den begeisterten Zuschauern kräftig angefeuert. Unter den Ehrengästen befanden sich die Vizebürgermeisterinnen Johanna Jachs und Sonja Seifried sowie Stadtrat Clemens Poibl, der für alle teilnehmenden Kinder mit seinen Marillenkrapfen eine besondere Überraschung bereithielt. Sportlich sorgten vor allem zwei jun-



Tagesbestzeiten: Levin Pointner und Greta Winter

Foto: Schilliftverein Freistadt

ge Talente für Aufsehen: Zu den Stadtmeistern mit den jeweiligen Tagesbestzeiten kürten sich bei den Damen Greta Winter (Jahrgang 2012) mit einer Zeit von 30,01 Sekunden und bei den Herren Levin Pointner (Jahrgang 2012) mit einer Zeit von 29,70 Sekunden. Die beiden Youngstars zeigten beeindruckende Leistungen und unterstrichen eindrucksvoll den starken Nachwuchs im Freistädter Skisport. Den stimmungsvollen Abschluss der bildete das Après-Ski im Liftstüberl, bei dem Teilnehmer, Helfer und Zuschauer den sportlichen Abend in geselliger Runde ausklingen ließen. ■



Wintertriathlon Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt fiel der Startschuss für die Wintertriathlon-Staatsmeisterschaft in St. Jakob im Walde. Der Freistädter Oliver Kreindl und der Summerauer Fabian Freudenthaler gingen dabei an den Start. Mit den Siegen in ihrer Altersklasse der Österreichischen Meisterschaften konnten sie sich die Plätze 4 und 12 in der Staatsmeisterschaft sichern.

Foto: Prattes Studio

TESTFAHRT

BMW X3 30e: Timing ist alles

Kaum ist das für 2035 geplante Verbrenner-Aus in der EU Geschichte, läuft der BMW X3 als neuer 30e xDrive Plug-in-Hybrid zur Höchstform auf. Zufälle gibt's.

Es wird sich wohl tatsächlich um einen Zufall handeln, immerhin hat BMW ganz aktuell den neuen BMW iX3 vorgestellt. Die mittlerweile vierte Generation gibt es als Diesel, Benzin und Plug-in Hybrid, das Leistungsspektrum beginnt bei 197 Dieselpferden und endet bei 398 PS im X3 M50. Mittendrin bewegt sich der 30e, der mit 299 PS aufwarten kann. Trotz seines massiven Leistungsplus ist der 30e knapp der günstigste X3.

Der Preis startet bei 66.144 Euro, mit Ausstattungspaketen und Extras erreicht das Testmodell 89.694 Euro. Dann sind klimatisierte Le-



Der BMW X3 30e xDrive ist ab 66.144 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

dersitze, Head-up Display, Harman Kardon Sound System oder adaptive LED-Lichter an Bord. Wer auf moderne Technik und Komfort Wert legt, bekommt hier fast alles aus dem M-Universum.

Der 30e xDrive ist erste Wahl, solange man kein Maximum an Kofferraumvolumen braucht: 470 bis 1.600 Liter reichen aber für fast alles. Die dezenten Zuwächse in Länge und Breite wirken harmonisch.

Highlights außen sind die zweigeteilte Niere, das markante Heck mit LED-Leuchten in T-Form und die satinierte Querspange. In „Fire Red“-Metallic mit mattschwarzen Alufelgen wirkt der X3 dynamisch wie er fährt.

299 PS katapultieren den SUV in 6,2 Sekunden auf 100 km/h. Sportmodus spürt man akustisch und fahrdynamisch. Reinelektrisch sind bis zu 90 Kilometer drin, geladen

wird mit 11 kW. Curved Display und High-End-Interieur bieten reichlich Unterhaltung, Bedienung ist intuitiv und schnell erlernt. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc

BMW X3 30e xDrive

Motor: 4-Zylinder Turbodiesel/E-Antrieb

Systemleistung: 299 PS

Max. Drehmoment: 450 Nm

Testverbrauch: ca. 6,7 Liter

Vmax: 215 km/h

Preis ab: 66.144 Euro



SEAT

10 Jahre Garantie*



Hallo Fahrspaß!

Teste die sportlichen SEAT Modelle bei einer Probefahrt.

seat.at

* 10 Jahre Herstellergarantie oder 200.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Gültig für Neubestellungen ab 19.11.2025. Verbrauch: 1,2-7,1 l/100 km. Stromverbrauch: 12,8-20,2 kWh/100 km. CO₂-Emission: 28-162 g/km. Symbolfotos. Stand 11/2025.

J. Rotschne KG

A-4240 Freistadt, Leonfeldner Str. 2
Telefon +43 7942 72530, www.rotschne.at

BUNT UND FRIEDLICH

Kinderfreunde-Fasching

BEZIRK FREISTADT. Auch heuer ist die Faschingsanimation der Kinderfreunde Mühlviertel wieder im gesamten Mühlviertel unterwegs. Im Bezirk macht die Tour Halt in St. Oswald, Pregarten, Tragwein und Grünbach.

Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur Spiel, Spaß und gute Laune für Kinder, sondern auch die Werte, für die die Kinderfreunde seit jeher stehen: Freiheit, Gerechtigkeit, Gleichheit, Frieden, Solidarität und Vielfalt. „Bei unseren Veranstaltungen erleben Kinder, wie viel Freude gemeinsames Spielen macht“, sagt Martin Kraschowitz, Vorsitzender der Kinderfreunde Mühlviertel. Aus diesem Grund wird beim Kinderfreunde-Fasching bewusst auf Spielzeugwaffen und Kriegs-



Kinderfreunde-Faschingstour durchs Mühlviertel

Foto: Wolfgang Hackl/hackwolf.at

spielzeug verzichtet. Ein weiterer Schwerpunkt der Faschingsveranstaltungen liegt auf Vielfalt und dem Miteinander der Generationen. Eltern und Großeltern sind eingeladen, aktiv am Programm teilzunehmen – beim Tanzen, Singen und gemeinsamen Spielen. So entsteht wertvolle Familienzeit, und durch gezielte Animation dürfen auch

Erwachsene wieder in ihre spielerische Rolle schlüpfen. Termine im Bezirk Freistadt: 31. Jänner, um 14 Uhr im Veranstaltungssaal St. Oswald, 8. Februar, um ab 14.30 Uhr im Pfarrheim Pregarten und um 14 Uhr im Kulturtreff Bad in Tragwein und am 14. Februar, um 15.30 Uhr, auf der Hofbühne Schlag in Grünbach. Mehr: www.tips.at/n/710868 ■

Jubiläumsfeier: Zehn Jahre Vorlesefreude

FREISTADT. Seit einem Jahrzehnt begeistern Stanislaus und Mio-Maus Kinder ab drei Jahren bei den Vorleseveranstaltungen der Pfarrbücherei Freistadt mit liebevoll erzählten Geschichten. Dieses Jubiläum wird am Freitag, 6. Februar, um 15.30 Uhr in der Pfarrbücherei gemeinsam mit neuen Geschichten gefeiert. Eintritt frei, Kinder ab drei Jahre sind willkommen, gerne mit Begleitung.

Vortrag: „Männer“

NEUMARKT. August Höglinger hält am Freitag, 6. Februar, um 19 Uhr, im Gasthaus Ochsenwirt einen Vortrag über Männer. Der Coach und Autor mehrerer Bücher schöpft aus seinem Wissen aus 30 Jahren Arbeit mit Männern. Eingeladen sind alle, die besser kommunizieren und mit den Unterschieden zwischen den Geschlechtern besser umgehen lernen wollen. Fragen werden im Anschluss beantwortet.

FREIES RADIO FREISTADT

Neue Sendereihe über die Gotikstraße

FREISTADT. Die Kirchen der Gotikstraße im Mühlviertel stellt eine neue Sendereihe im Freien Radio Freistadt (FRF) in den Mittelpunkt.

Wilhelm J. Hochreiter präsentiert die Sendereihe gemeinsam mit Hubert Nitsch von der Diözese Linz und Vertretern der Pfarren. In der ersten Ausgabe kommen Vertreter der Mühlviertler Gotikstraße zu Wort, die ihre Aufgaben und die Bedeutung erläutern. Organisatorische Hinweise runden die Sendung ab. Interviewpartner sind Bischofsvikar Johann Hintermaier, Landeskonservator des Bundesdenkmalamts Daniel Resch, Projektmanager Thomas Samhaber, Hubert Nitsch, Referent für Kunstpastoral und Kul-



Wilhelm J. Hochreiter und Hubert Nitsch (l.) stellen die Baudenkmäler der Gotikstraße vor. Foto: Wolfgang Hochreiter

turarbeit der Diözese Linz, Hans Hinterreiter vom Tourismusverband Mühlviertel, Projektkoordinator Hermann Signitzer und als FRF-Redakteur Wilhelm J. Hochreiter. Sendetermin ist jeden vierten Freitag im Monat um 11 Uhr, wiederholt wird die Sendung am Sonntag um 9 Uhr. ■

SELBSTHILFE

Repaircafé startet wieder durch

FREISTADT. Reparieren statt wegwerfen: Das Freistädter Repair- und Nähcafé startet ab 7. Februar wieder durch.

Das engagierte Freiwilligen-Team freut sich (fast) jeden ersten Samstag im Monat auf zahlreiche Besucher. Gemeinsam gehen sie dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ nach. Immer mit dem Ziel vor Augen, Kleidungsstücke oder kleine Elektrogeräte wie zum Beispiel Lampen, Toaster, Radios oder Kaffeemaschinen länger nutzbar zu machen. Und der erfahrene IT-Experte im Team nimmt auch defekte Handys, Laptops und Drucker unter die Lupe. Eintritt: freiwillige Spenden; Das Repair- und Nähcafé findet im Keller der Wohn-



Das nächste Repaircafé findet am 7. Februar statt. Foto: stock.adobe.com/HollyHarry

oase in der Zemmannstraße 29 (Freistadt) jeden ersten Samstag im Monat von 13 bis 16 Uhr statt. Termine 2026: Februar, 7. März, 4. April, 2. Mai, 6. Juni, 5. September, 3. Oktober, 7. November und 5. Dezember; Weitere Infos gibt es bei Theresa Schinnerl-Leitner unter der Tel. 0676/8734 2272. ■



Bohdan und Ewa Hanushevsky kommen ins mük. Foto: Dieter Mühlegger

KOHELET-WEST

Folksongs aus Nordamerika

FREISTADT. Kohelet 3, das ist Musik aus Osteuropa, spannend interpretiert von den Gallneukirchnern Bohdan und Ewa Hanushevsky. In ihrer neuen Formation Kohelet-West widmen sie sich den Folksongs und der Roots-Musik Nordamerikas. Zu hören ist Kohelet-West am Donnerstag, 29. Jänner, um 19 Uhr, im mük in Freistadt. Bohdans Eigenkompositionen kreisen um die großen Fragen des Lebens, melancholisch und meditativ. ■

RE_SONANCE

Neues Musikfestival lotst Größen nach Freistadt

FREISTADT. Einige der besten Musiker des Landes versammeln sich am Freitag, dem 30. Jänner im Salzhof für einen einmaligen Konzertabend unter dem Titel „Re_Sonance – Festival für elektronische und improvisierte Musik“.

Kuratiert wird das Festival von Matthias Zeindlhofer. Der aus Rainbach stammende Posaunist ist unter anderem als Avec-Bandmitglied durch Österreich getourt und bespielt als Teil der Liveband von Teddy Teclebrhan die ganz großen Hallen im deutschsprachigen Raum. „Mich faszinieren die grenzenlosen Möglichkeiten, die sich durch Improvisation ergeben“, sagt Zeindlhofer.



Roundabout sind beim Re_Sonance-Festival mit dabei.

Foto: Jonas Hörbst

Sein Ziel ist ein jährliches Festival für hochkarätige Musik, die auch im ländlichen Raum ihren Platz finden soll. Beim Festival mit dabei sind Echo Boomer, ausgezeichnet unter anderem mit dem Österreichischen Jazzpreis 2024, das Musikduo Drank mit Ingrid Schmolinger

und Alex Kranabetter sowie die Newcomerband Roundabout, die gerade vom Mühlviertel aus die Bühnen der Welt erobert. Beginn ist um 19.30 Uhr, Karten gibt es unter www.local-buehne.at/tickets und im Kino Freistadt. Tips verlost 5x2 Freikarten auf www.tips.at. ■

SCHREIBWETTBEWERB

Tag in der KI-Welt

FREISTADT. Bei einem Schreibwettbewerb der theaterzeit Freistadt sind Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren dazu aufgefordert, ihre eigene KI-Welt zu schildern.



Schreibbewerb Foto: stock.adobe.com/bongkarn

„Stell dir vor, du wachst morgens auf, und dein Tag beginnt in einer Welt der Zukunft: Dein Roboterwecker serviert dir das perfekte Frühstück, während dir eine andere KI noch schnell die Hausaufgaben schreibt, die du fast vergessen hättest. Auf dem Weg zur Schule begleitet dich dein virtueller Freund, den du mit einer neuen Maschine selbst erfunden hast – er ist perfekt und ihr streitet nie, er macht alles, was du willst! Besser gehts nicht, oder!? Oder ist das bei dir alles ganz anders, mit den Robotern und der digitalen Welt? Wie würde denn ein Tag in deiner KI-Welt aus-

sehen? Lass deiner Fantasie freien Lauf und erzähle uns deine einzigartige Geschichte“, ruft das theaterzeit-Team zum Mitmachen auf. Die lustigsten, spannendsten und fantasievollsten Geschichten und Texte werden am 17. Mai bei der Veranstaltung Future Culture in der Bruckmühle Pregarten präsentiert. Für drei Texte gibt es einen Preis. Text (mit Name und Alter) bis 25. April per E-Mail an text@theaterzeit.at schicken. Weitere Infos: ce@theaterzeit.at und theaterzeit.at ■



© C. Koestlin

Bruce Liu spielt Tschaikowski

Fr, 20. Mär 2026, 19:30

Brucknerhaus Linz, Großer Saal

Pjotr Iljitsch Tschaikowski Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll
William Walton Symphonie Nr. 1 & Portsmouth Point

Bruce Liu | Klavier
City of Birmingham Symphony Orchestra
Kazuki Yamada | Dirigent







Die neue Musikgruppe Hirschbach Connection

Foto: Privat

HIRSCHBACH CONNECTION

Premieren-Auftritt

HIRSCHBACH. Die neu gegründete Musikgruppe Hirschbach Connection rund um die Brüder Alois, Bernhard und Manfred Walchshofer feiert am Samstag, 7. Februar, um 17.30 Uhr im Gasthaus Dunzinger in Hirschbach Premiere. Das acht Mann starke Ensemble mit den Musikern Ewald Biermaier, Martin Ehrentraut, Jürgen Kopler, Richard

Maier, Edmund Rechberger, Alois, Bernhard und Manfred Walchshofer besticht durch ihre Flexibilität und Vielfaltigkeit. Mit einem breiten musikalischen Bogen, der von Volksmusik, Operette, über Oberkrainer zu Jazz Sound und Popmusik führt, ladet Hirschbach Connection zu einem musikalischen Erlebnis ein. Eintritt: freiwillige Spende. ■

JAHRESTAG

Gemeinschaftskonzert

FREISTADT. Er war viele Jahrzehnte lang eine fixe Größe des kulturellen Lebens in Freistadt und weit darüber hinaus. Am Freitag, 6. Februar, wäre Franz Tomschi 100 Jahre alt geworden. Zu seinen Ehren wird an diesem Tag um 20 Uhr ein Festkonzert im Freistädter Salzhof veranstaltet.



Foto: Flora Fellner

Zu Tomschis Ehren findet ein Gemeinschaftskonzert im Salzhof statt.

Franz Tomschi hat einst die Musikhauptschule Freistadt gegründet. Er war ein Vollblutmusiker, spielte selbst unter anderem Violine, Akkordeon, Orgel und Klavier, komponierte unzählige Stücke für Chöre und Instrumentalensembles. Franz Tomschi verstarb im Jahr 2022. Beim Konzert werden folgende Formationen Werke von Franz Tomschi darbieten: die Musikmittelschule Freistadt, Chorisma, die Chorgemeinschaft Frei-

stadt, der Wartberger Chor Pro Musica, Neuchormarkt aus Neumarkt sowie das Instrumentalensemble Kreischer-Prammer-Watzl.

Der Eintritt ist frei, dennoch gibt es Eintrittskarten, die bei den jeweiligen Chormitgliedern erhältlich sind. Die Veranstalter freuen sich über freiwillige Spenden. Bereits um 18 Uhr gibt es eine öffentliche Generalprobe, für die ebenso im Vorfeld gratis Zählkarten vergeben werden. ■



Das Karrierefestival
12. Februar 2026
Promenaden Galerien Linz
Von 09:00 bis 15:00 Uhr

Workshops & Vorträge

Infostände von Unternehmen in Oberösterreich

Ausbildungsmöglichkeiten & Praktikumsangebote

kostenloser Eintritt

kostenloser Shuttleservice für Schulen

Wir holen Ihre Schulklassen kostenlos direkt von Ihrer Schule ab und bringen sie nach dem Event wieder zurück.
Anmeldung unter:
k.mayrhauser@nachrichten.at



www.careerandconnect.at



Der Fasching in Hagenberg wird bunt.

Foto: PGR Hagenberg

GALAKTISCHE NACHT

Fasching: Space Party

HAGENBERG. Ob beim Faschingsball am Freitag, 6. Februar oder beim Faschingsnachmittag für Ältere am Donnerstag, 5. Februar – beim Fasching in Hagenberg ist beste Unterhaltung garantiert. „Houston, we have a Space Party: Eine galaktische Nacht“ – Unter diesem Motto heben die Gäste beim diesjährigen Faschingsball der Pfarrgemeinde Hagenberg ab ins Weltall. Um 20 Uhr starten die Besucher im Pfarrsaal in eine galaktische Nacht. Für beste Stimmung wird die Band „Take it ea-

sy“ sorgen. Außerdem gibt es mit schwungvollen Einlagen, Tombola und Schätzspiel noch zahlreiche weitere Höhepunkte. Der Eintritt ist frei. Das Caritas- & Sozialteam lädt am 5. Februar, ab 14 Uhr, zu einem fröhlichen Faschingsnachmittag für Ältere in den Pfarrsaal ein. Die Besucher können sich auf musikalische Unterhaltung durch die „3 Ziegler-Buam“, auf eine Tombola und ein Schätzspiel freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Alle, ob verkleidet oder nicht, sind willkommen. Eintritt: frei. ■

SCHLOSS WEINBERG

Theater: „Außer Kontrolle“

KEFERMARKT. Die Theatergruppe Kefermarkt präsentiert ab 27. Februar die rasanteste Komödie „Außer Kontrolle“ im Rittersaal auf Schloss Weinberg.

Mit viel Witz, Fensterknallen und überraschenden Wendungen nimmt die Theatergruppe die Besucher in einen Abend mit, der kein Auge trocken lässt. Inhalt: Gelegenheit macht Liebe, denkt sich der Landtagsabgeordnete Richard Lang und verabredet ein stimmungsvolles Tête-à-Tête mit einer Sekretärin der Opposition in einer Suite des Schlosshotels Weinberg. Aber das Schicksal meint es nicht gut mit ihm. Dafür umso besser mit dem Publikum, das den ins Trudeln geratenen Richard lachend begleitet. Die Premiere findet am Freitag,



Der Vorverkauf für das Theater Kefermarkt hat gestartet.

Foto: Louca Steinheer

27. Februar, um 20 Uhr statt. Weitere Termine: Samstag, 28. Februar (20 Uhr), Sonntag, 1. März (17 Uhr), Mittwoch, 4. März (20 Uhr), Freitag, 6. März (20 Uhr), Samstag, 7. März (20 Uhr) und Sonntag, 8. März (17 Uhr). Tickets (16 bis 18 Euro, er-

mäßigt: 12 Euro) und weitere Informationen auf der Homepage der Theatergruppe Kefermarkt unter: theater.kefermarkt.at/karten; Kartenreservierung auch unter der Tel. 07947/591011 (Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr, Dienstag: 14 bis 18 Uhr). ■

Auf dem Jakobsweg

BAD ZELL. Von seiner Wanderung auf dem Jakobsweg von Ansfelden nach Santiago de Compostela berichtet Reinhart Steindl am Freitag, 30. Jänner, um 19 Uhr im Pfarrsaal. Eintritt: freiwillige Spenden

Wortakrobat zu Gast

BAD ZELL. Mario Sacher, der Mühlviertler Wortakrobat, gastiert mit seinem Programm „Schön. Schöner. Jetzt!“ am Sonntag, 1. Februar, um 19 Uhr im Hotel Lebensquell. Karten (VVK: 20 Euro) und Tischreservierung: 07263/7515

Grenzenlos langlaufen

STADLBERG/BUCHERS. Zur grenzenlosen Langlaufwanderung von Stadlberg nach Buchers lädt der Bucherser Heimatverein am Samstag, 31. Jänner, ab 13 Uhr ein. Start und Ziel (mit Verpflegung und Live-Musik) ist bei der Bucherser Kapelle in Stadlberg 16. Bei Schneemangel wird gewandert.

Foto: Hauser Kaibling

Leser-Skitage 2026

HAUSER Kaibling

SAMSTAG, 31. JÄNNER

123 Pistenkilometer nonstop • 2. Termin: Samstag, 7. März

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten* oder direkt vom Heimatort ab 20 Personen
- Tages-Skipass 4-Berge-Skischaukel Schladming
- € 15,- Hüttengutschein
- Zipfer Bierbar vor der Heimreise bei den Bussen
- 20 % Rabatt für Skiverleih und Skiservice beim Sport Hauser Kaibling

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

p. P. € 116,-

Jugend € 101,-
Kinder € 89,-

*Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen. Bus-Zustiegsmöglichkeiten in Bad Hall, Bad Ischl, Eferding, Freistadt, Gallneukirchen, Gmunden, Grieskirchen, Kirchdorf/Krems, Lambach, Linz, Linz-Urfahr, Marchtrenk, Regau, Ried/Innkreis, Rohrbach, Sattledt, Schärding, St. Martin/Mkr., Steyr, Vöcklabruck, Wels

In Kooperation mit

HAUSER Kaibling

Zipfer

rbs tours

TV1

Jetzt buchen auf tips.at/winter oder direkt bei sabtours via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215 6873



TOP-Termine



Foto: Greindl/flap.at

BUBBLEDAYS OPENING NIGHT
LINZ. Die Linz AG Bubbledays eröffnen erstmals mit einer Opening Night mit Disarstar, Loh-renzo und Hidden Gemz am 28. Mai in der Tabakfabrik. Tickets werden über ÖTticket und Kupfticket erhältlich sein. Die Bubble-days selbst finden am 29. und 30. Mai wie gewohnt bei freiem Eintritt im Linzer Hafen statt.



Foto: Graceland

SIMON & GARFUNKEL
FREISTADT. Das Simon & Garfunkel-Duo Graceland, Tom Wacker und Thorsten Gary, lässt die Musik der großen Meister wieder lebendig werden. Am 11. Februar 2026 um 20 Uhr sind sie in der Messehalle 2 in Freistadt zu Gast. Die Konzertbesucher erwartet ein Abend voller Emotion und musikalischer Vielfalt.

Auflösung Sudoku

7	8	6	4	9	3	5	1	2
5	1	3	8	6	2	7	4	9
9	4	2	1	7	5	6	8	3
2	6	5	3	8	7	4	9	1
8	9	4	2	1	6	3	5	7
3	7	1	5	4	9	2	6	8
6	5	7	9	2	8	1	3	4
4	2	8	6	3	1	9	7	5
1	3	9	7	5	4	8	2	6

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-freistadt@tips.at

TERMINANZEIGEN

DO, 29. Jänner

Freistadt: "gemüßlich" lädt zur Info-Veranstaltung: Teilen was wächst, ein Abend über solidarische Landwirtschaft, Vortrag, ExpertInnen-Input, Gespräch, Kino 18-19.30, Eintritt frei

Freistadt: Legendäre Songs - Kohelet goes west, Mük, 19.00, Eintritt: freiw. Spenden

Pregarten: Vortrag: "Frostfeste Marillen im eigenen Garten", GH Haslinger, 19.00, VA: Siedlerverein Pregarten

Unterweißenbach: Seniorentanz, Hotel Fürst, 14.00, VA: SB

Unterweißenbach: Treffpunkt für pflegende Angehörige, Bezirks-Seniorenheim, 13.30-15.30, VA: Sozialberatungsstelle Unterweißenbach

FR, 30. Jänner

Bad Zell: Vortrag von Reinhard Steindl: "Auf dem Jakobsweg" - Von Ansfelden nach Santiago de Compostela, Pfarrsaal, 19.00. Eintritt: freiw. Spenden (zugunsten der Pfarre Bad Zell), VA: Kulturforum und KBW Bad Zell

Freistadt: Die Krebshilfe OÖ informiert im Freien Radio Freistadt, Programmschwerpunkt: von Freitag 30. Jänner bis Mittwoch, 4. Februar, täglich um 13.00 und 18.00

Freistadt: RE_SONANCE - Festival für elektronische und improvisierte Musik, Salzhof, 19.30, VA: Local Bühne

Freistadt: Tanzen wie früher, Schlager, Odies, Discofox, Taurum, ab 20.00, taurum.co.at

Kefermarkt: Kegelnachmittag in der Ding-dorferstube, 15.00, VA: SB

Kefermarkt: Männerfasching, ESV-Halle, 20.00

Pregarten: Konzert-Kabarett: Gankino Circus (Ger) - "Die Letzten ihrer Art", Bruckmühle, 19.30

St. Oswald: Theater: "Nichts als Chaos", Pfarrheim, 19.30, VA: IG Theater, www.igtheater-stoswald.at

Unterweisersdorf: EVERS, Sturmfrei FSK 16 mit Pazoo live, ab 21.00

SA, 31. Jänner

Freistadt: Pfadfinderball, Salzhof, 19.30

Kefermarkt: Wim-Hof Grundlagen, Workshop mit Eisbaden, Lester Hof, 13-18.00

St. Oswald: Bunt, fröhlich und friedlich: Kinderfreunde-Faschingstour durchs Mühlviertel, Veranstaltungssaal, ab 14.00

St. Oswald: Theater: "Nichts als Chaos", Pfarrheim, 19.30, VA: IG Theater, www.igtheater-stoswald.at

Stadlberg/Buchers: 18. Grenzenlose Langlaufwanderung, Start und Ziel: unterhalb Buchersekappele (Stadlberg 16), Startzeit 13-15.00, bei Schneemangel ersatzweise Winterwanderung, mit Live-Musik, Info: www.bucherseer-heimat-verein.at

Unterweißenbach: Unionball, Hotel Fürst, 20.00, VA: Union

Unterweisersdorf: Birnigl - Gemeindemeisterschaft, Eisbahnen Glanzegg, 9-20.00, VA: Sportunion

Unterweisersdorf: EVERS, Alle feiern Geburtstag, ab 21.00

Waldburg: Faschingsball des Verschönerungsvereines, GH Manzenreiter, 20.30

SO, 1. Februar

Bad Zell: Kabarettabend mit Mario Sacher, "SCHÖN.SCHÖNER.JETZT", Hotel Lebensquell, 19.00, Karten- und Tischreservierung im Hotel Lebensquell

Kefermarkt: Kinderliturgie, Pfarrzentrum, 9.30

Kefermarkt: Männerfasching, ESV-Halle, 15.00

St. Oswald: Theater: "Nichts als Chaos", Pfarrheim, 15.00, VA: IG Theater, www.igtheater-stoswald.at

Waldburg: Kindersegnung, Spielgruppe, Pfarrkirche, 8.30

MO, 2. Februar

Kefermarkt: Seminar: "Für ein gutes Miteinander", mit Gudrun Treibenreif, Schloss Weinberg, 9.00, (bis 03.02.)

DI, 3. Februar

Bad Großpertholz: Büchereikaffee in der Gemeindebücherei, 14.00

Freistadt: "Soziales Wissen Stärken", Hak & HTL Freistadt, 14.30, Anmeldung: soziales-wissen-staerken.at

Freistadt: Walter Kammerhofer - "Amoi Ois", Salzhof, 19.30, www.oeticket.com

Kefermarkt: Stocksport in der ESV-Halle, 18.00

Kefermarkt: Tanznachmittag mit Engelbert, GH Mader, 15.00

Neumarkt: Stammtisch für pflegende Angehörige, Seiberl Haus, 18.00, VA: Gesunde Gemeinde

MI, 4. Februar

Kefermarkt: Elternabend für die Firmung 2026, Pfarrzentrum, 19.00

DO, 5. Februar

Neumarkt: Valentinstags-Feier, Seiberl Haus, 14.00, VA: PV

Pregarten: Multimediovortrag: Christoph Strasser - "Weiterkommen", Bruckmühle, 19.00

Waldburg: Frauenstammtisch Zur Walburga, GH Manzenreiter, 19.00

FR, 6. Februar

Freistadt: 100 Jahre Franz Tomschi - Festkonzert mit 5 Chören, Salzhof, 20.00, VA: NeuChorMarkt

Freistadt: Infotag in der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, 13-17.00

Hagenberg: Faschingsball, Pfarrheim, 20.00, VA: Pfarre

Kefermarkt: Fackelwanderung, Treffpunkt, Kirchenplatz, 17.00, VA: Elternverein

Kefermarkt: Kindersegnung, Pfarrzentrum, 14.30

Neumarkt: MÄNNER - Vortrag von Dr. August Höglinger (Coach, Vortragender und Autor zahlreicher Bücher), Ochsenwirt, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

Pregarten: Musik: Quetschwork Family - "Best of 10 Jahre", Bruckmühle, 19.30

St. Oswald: Theater: "Nichts als Chaos", Pfarrheim, 19.30, VA: IG Theater, www.igtheater-stoswald.at

Unterweisersdorf: Kinderzaubershow, Gemeindesaal, 15-15.45, VA: EKIZ YoYo

Blutspenden

Grünbach: Blutspendeaktion, 29. Jänner, Gemeindeamt, 15.30-20.30

Tierärzte

Notdienste 1. Februar: Christian Lamprecht, Weisersfelden: ☎ 0664 73650430

Beratungs-Tipps

Freistadt/Hagenberg: Caritas - kostenlose Beratung für pflegende und betreuende Angehörige, ☎ 0676 8776 2438

Freistadt: Leben mit Babys, Purzelbaum ☎ 07942 74181

Freistadt: Psychosoziale Beratungsstelle der pro mente OÖ ☎ 07942 75625

Freistadt: SozialService, Sozialberatungsstelle ☎ 07942-77778

Freistadt: SozialService, Sozialberatungsstelle ☎ 07942 77778

Freistadt: Treffen der Freistädter AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker) ☎ 0664-207202

Freistadt: Treffen für Angehörige von Alkoholikern ☎ 0676 9388856

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Linz, Schuldnerhilfe OÖ: ☎ 0732 777734

Pregarten: Alten- Kranken- und Nachbarschaftsverein ☎ 0664 1276105

Pregarten: Familienberatung des OÖ Familienbundes ☎ 0664 88282161 familienberatung.pregarten@ooe.familienbund.at

Ausstellungen

Freistadt: Verflochten - Weide und Papier, Körbe, Schalen und dekorative Objekte aus Weidenholz und Papiergeflecht zeigen Hildgard Neumaier und Nicole Kudla, MÜK, Galerie, 1. Stock, bis 28. Februar, Eintritt frei

SIMON & GARFUNKEL
TRIBUTE DUO GRACELAND
Live mit Band & String Quartett
in einem einzigartigen Konzerterlebnis!
KARTEN + INFOS:
www.wonderworld-shows.at
Tel.0676 50 40 447
11.02. FREISTADT Messehalle



FRAUEN VERSTEHEN ~~NICHTS VON FINANZEN.~~

Spielerisch lernen, Geld anzulegen –
beim kostenlosen OÖN-Börsenspiel

29. Jänner bis 25. März 2026

Infos und Anmeldung: oon-boersenspiel.at

Bei Veranlagungen innerhalb des OÖN-Börsenspiels handelt es sich um Investitionen mit fiktivem Kapital, wodurch kein Verlustrisiko von echtem Geld besteht. Reale Veranlagungen in Wertpapiere können hingegen mit erheblichen Risiken verbunden sein.

**JETZT
ANMELDEN!**



KOKO-KURS

Deutsch sprechen und Österreich kennenlernen

FREISTADT. Mit dem kostenlosen Deutschkurs KoKo startet im Februar 2026 im Volkshilfe Sozialzentrum Freistadt ein Angebot für Menschen mit Migrationshintergrund, die ihre Deutschkenntnisse verbessern und mehr über das Leben in Österreich erfahren möchten.

KoKo ist ein Deutschkurs für Personen ab 14 Jahren mit gültigem Aufenthaltsstatus in Österreich. Voraussetzung ist eine andere Muttersprache als Deutsch sowie ein Wohnsitz in Österreich. Neben dem Sprachunterricht werden auch alltagsnahe Informationen über das Leben in Österreich vermittelt. Zu-



Kommunikation und Konversation stehen im Mittelpunkt des KoKo-Kurses.

Foto: MK-Foto/Adobe Stock

sätzlich ist eine Exkursion geplant. Die Kursinhalte orientieren sich an den Bedürfnissen der Teilnehmer. Der Kurs mit der Nummer 26_KoKo_FR_026 beginnt am Donnerstag, 5. Februar, und endet am Donnerstag, 26.

März. Insgesamt werden 24 Unterrichtseinheiten angeboten. Der Unterricht findet donnerstags von 9 bis 11.15 Uhr im Volkshilfe Sozialzentrum, Lasberger Straße 8, 4240 Freistadt, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Angebot richtet sich unter anderem an österreichische Staatsbürger mit Migrationshintergrund, EU-Bürger, Familienangehörige, Personen mit Daueraufenthalt, Inhaber der Rot-Weiß-Rot-Karte Plus, Asylberechtigte, Vertriebene sowie Personen mit Aufenthaltsberechtigung oder subsidiärem Schutz. Weitere Informationen und Beratung gibt es per E-Mail an koko@volkshilfe-ooe.at oder unter 0676 8734 7277. ■

SPASS

Kabarett mit Scheruga

SANDL. Bühne frei für Wortwitz, Musik und Schmäh heißt es am Freitag, 6. Februar, um 19.30 Uhr, im Gasthof Fleischbauer beim Kabarettabend mit Michael Scheruga und seinem Programm „Lari Fari – Papperlapapp und Firlefan“. Mit treffsicherem Humor, Liedern und einem Faible für gesellschaftliche Absurditäten stellt er die großen Fragen der Zeit. Karten: Fleischbauer oder www.michaelscheruga.at ■

BRUCKMÜHLE

Kabarett und Musik

PREGARTEN. Ein ebenso dichtes wie hochkarätiges Programm bietet die Bruckmühle Pregarten in der letzten Jännerwoche. Am Mittwoch, 28. Jänner, um 19.30 Uhr eröffnet Clemens Maria Schreiner mit seinem zehnten Kabarett solo „Fehlerfrei“ die Kulturwoche und rechnet pointiert mit dem Perfektionswahn ab. Besonderes Highlight ist der Auftritt von Gankino Circus am Freitag, 30. Jänner (19.30 Uhr). Die vielfach ausgezeichnete Formation ist nur selten in Österreich zu erleben und gastiert

mit ihrem gefeierten Programm „Die Letzten ihrer Art“ in Pregarten. Zeitgemäße Volksmusik, anarchische Spielfreude und hinreißend skurriler Humor verbinden sich zu einer ebenso mitreißenden wie kultverdächtigen Kunstform: Konzertkabarett. Den Abschluss bildet am 31. Jänner um 19.30 Uhr das Comedia Bruckmühle Ensemble mit „Ein Fest für Prinz Orlofsky“, einem musikalisch-theatralen Abend voller Spielfreude, Humor und Eleganz. Tickets: www.bruckmuehle.at ■



Rachel McAdams kämpft ums Überleben.

Foto: 2025 20th Century Studios

HORROR-KOMÖDIE

Kinotipp: Send Help

In „Send Help“ finden sich die beiden Kollegen Linda Liddle (Rachel McAdams) und Bradley Preston (Dylan O'Brien) nach einem Flugzeugabsturz als einzige Überlebende auf einer einsamen Insel wieder. Um zu überleben, müssen sie ihre alten Konflikte überwinden und sich als Team zusam-

mentun. Doch letztendlich ist es ein nervenaufreibender, düster-humrovoller Kampf des Willens und des Verstandes, um lebend davonzukommen. ■

Anzeige

„Send Help“

Ab 29. Jänner bei Star Movie
www.starmovie.at



Gankino Circus tritt nur selten in Österreich auf.

Foto: Kathy Henning

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Foto: Costa

Costa

ab
1.199,-

KREUZFAHRT ÖSTLICHES MITTELMEER: MYTHEN, FESTUNGEN UND STRÄNDE COSTA DELIZIOSA

Italien, Griechenland, Malta & Kroatien

03.-10.10.2026

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Busanreise ab/bis Linz nach Triest & Einschiffung |
| Tag 2 | Bari - Altstadt & Basilika San Nicola (14-20 Uhr) |
| Tag 3 | Korfu - Achilleion & Altstadt (9-16 Uhr) |
| Tag 4 | Syrakus - Ortigia & Theater (10-20 Uhr) |
| Tag 5 | Valletta - Kathedrale & Hafenblick (8-18 Uhr) |
| Tag 6 | Erholung auf See |
| Tag 7 | Split - Diokletianspalast & Riva-Promenade (8-17 Uhr) |
| Tag 8 | Ausschiffung Triest (vormittags), anschließend Heimreise |

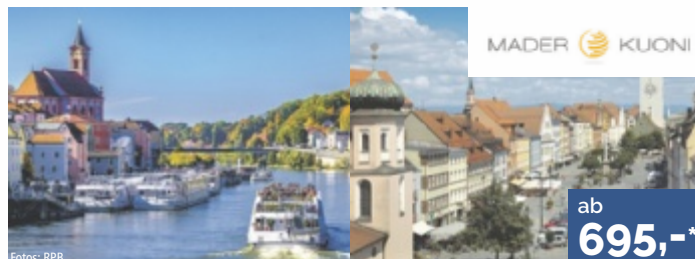


Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
695,-*

KULTUR UND FÜRSTLICHER GLANZ MIT DER MS PRINZESSIN SISI

Kreuzfahrt Linz - Passau - Deggendorf - Regensburg - Straubing - Linz

21.-25.03.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- 4 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (von 09:00 Uhr bis 24:00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Besichtigungen: Passau, Deggendorf, Regensburg, Straubing
- Alterliche Kostümführung Passau, Stadtrundgang auf den Spuren der Knödelwerferin, Eintritt und Führung Handwerksmuseum, Bärwurz Verkostung am Schiff, Bummelzugrundfahrt in Regensburg, Eintritt und Besichtigung Schloss Thurn und Taxis
- Gästebetreuung

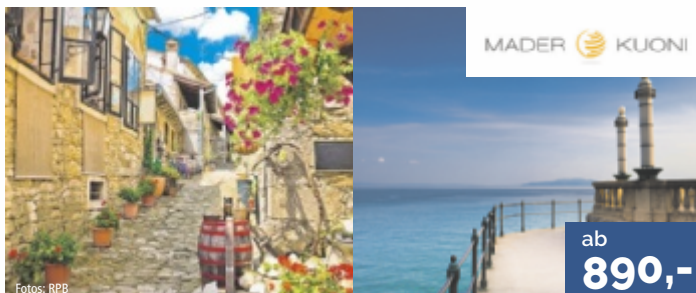
Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

*exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
890,-

SALONZUG NACH OPATIJA ZUM MUTTERTAG

07.-10.05.2026

Diese Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons beschaulich und bequem entlang der Naturlandschaften, zur herrlichen Küste Istriens, nach Opatija. Spuren der K&K Monarchie findet man hier überall u.a. in der Stadtarchitektur, die nach wie vor vom Einfluss der mehr als 200-jährigen Regentschaft der Habsburger geprägt ist.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Tips Bonus Busanreise ab/bis Linz nach Bruck/Mur
- Nostalgie Salonzug von Wien via Bruck/Mur zur Kvarner Bucht und zurück
- 1 x Frühstück bei der Anreise im Zug
- 3 x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2 x Abendessen, 1 x Abendessen über den Dächern von Opatija
- Geführter Stadtrundgang Opatija
- Tagesausflug „Reise in die Vergangenheit“
- Markt von Rijeka

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
1.190,-

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

25.-30.05.2026

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die schönsten Regionen Norditaliens – von der Kunststadt Mantua über die Marmorwelt Carraras bis zu den malerischen Küsten der Cinque Terre und der Riviera di Levante. Jede Etappe erzählt ihre eigene Geschichte: von Meisterarchitektur und Renaissanceglanz bis zu mediterranem Zauber, Wein und Kulinarik. Eine Reise, die Kultur und Genuss auf vollendete Weise vereint.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- 1 x Stadtführung Mantua
- 1 x Ganztagesausflug Cinque Terre
- 1 x Besichtigung Carrara
- 1 x Ganztagesausflug Genua und Portofino
- 1 x Besichtigung Vincenza
- 1 x Führung Don Camillo und Peppone Museum anschl. Kuchen u. Kaffee in Brescello



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

Einladung zur Landtechnik Hausmesse 2026

Neu- & Gebrauchtmaschinen,
Aktionen & Rabatte

UNSER

✕ LAGERHAUS

Die Kraft fürs Land

Hausmesse Pregarten

Land- & Forsttechnik

5.-7. Februar

DO 5.2. + FR 6.2.: 08:00 - 17:00 Uhr
SA 7.2.: 08:00 - 14:00 Uhr

Lagerhaus Pregarten, Hacklberg 7, 4224 Wartberg/Aist

Für das
leibliche Wohl
ist gesorgt

Exklusive Vorführungen:

- GEA Melkroboter
- Forsttechnik der Firma POSCH
- Schweißtechnik der Firma ELMAG

€5,-
Sofortrabatt

beim Einkauf in der
Lagerhaus Werkstätte Pregarten

Gültig von 5. - 7. Februar 2026 auf alle Produkte der Lagerhaus Werkstätte Pregarten ab einem Einkaufswert von €50,- nur bei Vorlage des Originalgutscheins. Nicht in bar ablösbar.